

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 52

Mittwoch, den 3. November 2021

Nummer 44



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Musical von Dennis Martin

BONIFATIUS

16. SEPTEMBER
17. **2022**
18.

Bonifatiushalle der Stiftsschule
AMÖNEBURG

Tickets auf www.amoeneburg.de

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 01.11. – 06.11.21

Bauerncervelatwurst (1kg = 11,90) 500g **5,95**
Hausmacher Salami (1kg = 15,90) 500g **7,95**
Dörrfleisch (1kg = 8,90) 500g **4,45**
Rinderbraten (1kg = 11,90) 500g **5,95**

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

03.11.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

03.11.2021

16.30 bis 18.30 Uhr
Pony Club mit Emi"
Für Kids zwischen 8 und 12 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

04.11.2021

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr
„Story-Time“
Für Kinder von 3 bis 6 Jahren
Familienzentrum

04.11.2021

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
„Fun-Time“
Spiel und Spaß für Kinder von 5 - 10 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

04.11.2021

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Strickcafé
Familienzentrum

05.11.2021

10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
MoMent
Familienzentrum, Saal

05.11.2021

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Just Girls“ - Mädchentreff für Mädels ab der
4. Klasse-
Jugendräume im Familienzentrum

06.11.2021

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg (Ohm)
unterhalb des Rathauses

07.11.2021

13:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Kinderflohmarkt
Familienzentrum Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg (Ohm)

08.11.2021

Stuhlgymnastik-Fit bis 100
Familienzentrum
TV 1862 Homberg (Ohm)

09.11.2021

08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Sozialberatung
Familienzentrum
Telefonisch

09.11.2021

09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Krabbeltreff
Familienzentrum, Saal

10.11.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

10.11.2021

16.30 bis 18.30 Uhr
Pony Club mit Emi"
Für Kids zwischen 8 und 12 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

04.11.,

Offener Seniorentreffpunkt
15.00 Uhr, Café am Markt, Amöneburg

08.11.,

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
MZH Roßdorf, 19.30 Uhr

10.11.,

Amöneburger Martinsmarkt
Beginn: ab 16.30 Uhr, Marktplatz Amöneburg,
Vereinsgemeinschaft und Stadt Amöneburg

05.11.,

Corona-Impfaktion, 11.00 - 17.00 Uhr.
ehemalige Sparkasse neben Rathaus

10.11.,

Corona-Impfaktion, 13.00 - 19.00 Uhr, Treff-
punkt Rüdigheim

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

Datum, Ort, Veranstaltung

04.11.2021

19:30 Uhr 4. Sitzung der Gemeindevertretung
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

07.11.2021

13:30 Uhr – 17:30 Uhr Tag des Kinderturnens
Turnhalle Pestalozzi-Schule
TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.)





Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.
Aktiven- und Förderverein zur Erhaltung des Homberger Schlosses

Der Arbeitskreis Geschichte lädt ein:

Präsentation der neuen Hefte aus der Schriftenreihe der Schlosspatrioten

No. 2

*Hans Immel - Aus Hombergs Vergangenheit
(neu überarbeitete Version)*

No. 3

*Dr. Wolfgang Seim - Historische Grenzsteine
in der ehemaligen Gemarkung von
Wäldershausen*

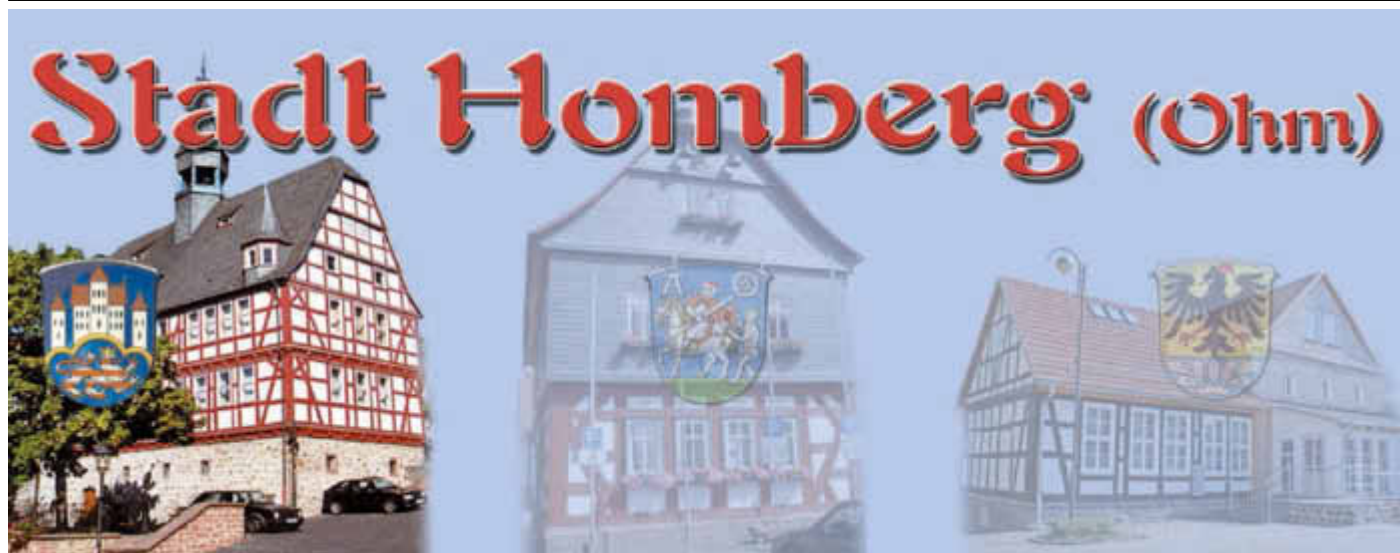
*Freitag, 19. November 2021, 19 Uhr,
im Kaminsaal des Homberger Schlosses*



Eintritt frei

Es gilt die 2-G-Regel!

*Um Anmeldung wird gebeten:
ruggruenewald@gmx.de*



**Willkommen
im Leben**

**Aufholen
nach
Corona**

**Familienservice
FRÜHE HILFEN**
ANMELDUNG UNTER
Telefon: 06641 977-4093
familienservice@vogelsbergkreis.de

**DO
04.11.
9 - 12 Uhr**

SCHOTTEN
Dorfgemeinschaftshaus Rainrod
Eichelsächserstraße 10
63679 Schotten
Thema: Buggyfit

**DO
11.11.
9 - 12 Uhr**

HOMBERG
Familienzentrum Homberg
Frankfurter Straße 1 35315
Homberg (Ohm)
Thema: Kindernotfälle

**FR
19.11.
9 - 12 Uhr**

LAUTERBACH
DRK im „Federleicht“
Hohe Bergstraße 2
36341 Lauterbach
Thema: Eltern-Baby-Kurs

**DI
23.11.
9 - 12 Uhr**

ALSFELD
Stadtschule Alsfeld
Volkmarstraße 6
36304 Alsfeld
**Thema: Coronababys
in Bewegung**

Bei allen Veranstaltungen gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet).

Bundesstiftung
Frühe Hilfen

Gefördert vom:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Im Rahmen des Programms:

**AUFHOL
PAKET**
Das Förderprogramm für
Kinder, Jugend & Familien.

Am kommenden Samstag, den 06.11.2021
Sondermüllsammlung am FFW Homberg,
Güntersteiner Weg 4 von
09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09:00 - 12:00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung	
für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Auf Grund der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen. In Ausnahmefällen ist eine persönliche Vorsprache nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Im Publikumsbereich der Stadtverwaltung und aller städtischen Einrichtungen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Offene Bürgersprechstunde:

Die Bürgersprechstunde erfolgt wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen bevorzugt telefonisch. Persönliche Vorsprachen sind mit Terminvereinbarung möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Vorzimmer:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:

Frau Albrecht	184-51
---------------	--------

EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:

Herr Pfeil	184-41
------------	--------

Zulassungsstelle:

Frau Claar	184-48
------------	--------

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34

Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35

Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36

Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Vertrags- und Projektmanagement:	
Frau Preis	184-53

Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32

Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30

Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38

Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44

Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46

Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr

Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551

Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586

Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568

Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
---------------------------------------	---------------

Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt	9110452

Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495

Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18

Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42

Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577

Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599

Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372

Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Grünwald	2799991

Haarhausen - Kein Ortsbeirat	
Höingen - Frau Gemmer	64055

Homberg - Herr Fischer	
Maulbach - Herr Jansky	7705

Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234

Schadenbach - Herr Seibert	3959680
----------------------------	---------

Schulen	
Grundschule Homberg	814

Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Stadt Homberg (Ohm)

Gemäß § 42 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) durch Beschluss vom 15. September 2021 als Wahltag für die Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Stadt Homberg (Ohm)

Sonntag, den 13. März 2022

und als Tag einer etwa notwendig werdenden Stichwahl

Sonntag, den 27. März 2022

bestimmt.

Die Wahltag werden hiermit gemäß § 61 der Kommunalwahlordnung (KWO) öffentlich bekannt gemacht.

Homberg (Ohm), den 03. November 2021

gez. Haumann, besonderer Gemeindevahlleiter

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:

anzeigen@wittich-herbstein.de

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10.11.2021

Eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Mittwoch, 10.11.2021 um 20:00 Uhr
in der Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthallenweg 12,
statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Anzahl der Zuschauer ist aufgrund der Corona-Verordnung für die Stadthalle auf 50 Personen begrenzt. Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung und achten Sie auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Die Mund-Nasenbedeckung darf auf dem Sitzplatz abgenommen werden.

Der Stadtverordnetenvorsteher:
Dr. Claus Gunkel

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm), Kernstadt
Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Friedrichstraße“
Bebauungsplan der Innenentwicklung - Verfahren gemäß § 13a BauGB
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
4. Verkauf Grundstücke Friedrichstraße an PaWo GmbH und Abschluss eines Durchführungs- und Erschließungsvertrags zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Friedrichstraße“
5. Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter des/der Stadtverordnetenvorstehers/in
6. Antrag der Fraktion Bürgerforum betreffend Aufnahme in das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ zur Belebung von Stadtzentren und Ortskernen,
Korrektur des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 08.09.2021 für die abschließende Anerkennung der Förderung
7. Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages gemäß § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm) - Bauplatz Haarhausen
8. Klimakommune
9. Widerspruch der Stadtverordneten Jutta Stumpf gegen die Wahl des Stadtverordnetenvorstehers in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.04.2021
10. Widerspruch des Stadtverordneten Eckhard Hisserich gegen die Wahl des Stadtverordnetenvorstehers in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.04.2021
11. Richtlinien für die Vergabe von städtischen Baugrundstücken
12. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs nach § 28 GemHVO für den Berichtszeitraum 01.01.2021 bis 30.06.2021
13. Übersendung von Ergebnisniederschriften der Sitzungen des Magistrats an den Stadtverordnetenvorsteher und die Vorsitzenden der Fraktionen
14. Wahl der Vertreter in den Vorstand des Aktiven- und Fördervereins Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.
15. Widerspruch der Bürgermeisterin gegen den Beschluss „Ausscheiden aus dem Amt als Schriftführer“ vom 02.09.2021
16. Antrag Fraktion Bürgerforum betreffend Vorstellung der Ausführungsplanung für das Brückenbauwerk „Platschmühle/Herrenmühle“ an der Ohm
17. Antrag Fraktion Bürgerforum betreffend Vorstellung der Ausführungsplanung für die Erneuerung der Gemeindefriedhofstraße Burghain
18. Antrag Fraktion Bürgerforum betreffend bevorzugte Berücksichtigung der Tagesordnungspunkte „Bericht aus der Arbeit des Magistrats“ und „Anfragen“
19. Antrag Fraktion Bürgerforum betreffend Kürzung der Betreuungszeiten in der Kita Büßfeld
20. Bildung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg - Thouaré
21. Bildung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg - Stadtroda
22. Bildung der Kommission für Kunst und Kultur
23. Bildung der Kommission zur Förderung des Tourismus der Stadt Homberg (Ohm)
24. Besetzung des Ortsgericht Homberg (Ohm) III - Stadtteile Bleidenrod, Büßfeld, Deckenbach, Höingen und Schadenbach
25. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm)
Entwässerungssatzung der Stadt Homberg (Ohm)
26. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm)
Wasserversorgungssatzung der Stadt Homberg (Ohm)
27. Antrag: A 49 - Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben durch jeweils eine zusätzliche Stelle im Bauamt und im Hauptamt
28. Erlass der Nachtragssatzung 2021 der Stadt Homberg (Ohm)
29. Antrag der Fraktion Bürgerforum auf öffentliche Darstellung der Informationen des Rechtsanwalts Matthias Möller-Meinecke im Zuge des Baus der A 49
30. Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Beschattung öffentlicher Plätze, insbesondere Spielplätze
31. Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Verkehrszählung in der Häuserstraße Nieder-Ofleiden

32. Antrag der Fraktion BÜRGERFORUM betreffend Einrichtung eines Raumes für die Jugendfeuerwehr im Stadtteil Dannenrod
33. Antrag der Fraktion BÜRGERFORUM betreffend Rechtsstreit juwi AG./ Stadt Homberg (Ohm)
34. Antrag der Fraktion BÜRGERFORUM betreffend Einrichtung eines Unternehmerforums
35. Antrag der Fraktion BÜRGERFORUM betreffend Ausrichtung des Umwelt- und Landschaftspflegeverbandes Alsfeld
36. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 02.09.2021 und 08.09.2021
37. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats
38. Anfragen

Nachruf

Wir nehmen Kenntnis vom Tod und trauern um unseren ehemaligen Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Jürgen Burmeister

der am 14.10.2021 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von 1972 bis 1981 Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) und erhielt am 03.06.1981 die Ehrenplakette. In der Zeit von 2001 bis 2021 war er Ortsbeiratsmitglied im Homberger Ortsbeirat und stand diesem von 2011 bis 2012 als Ortsvorsteher vor.
Von 2001 bis 2011 war Dr. Burmeister Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) und übernahm in dieser Zeit den Vorsitz als Stadtverordnetenvorsteher.
Am 24.04.2006 wurde er mit der Silbernen Ehrennadel der Stadt Homberg (Ohm) ausgezeichnet und am 18.05.2011 wurde ihm für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit der Titel „Ehrenstadtverordneter“ verliehen.

Für sein ehrenamtliches Engagement, seine gewissenhafte Aufgabenerfüllung und seine Einsatzbereitschaft sagt die Stadt Homberg (Ohm) herzlichen Dank.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Stadt Homberg (Ohm)

Claudia Blum	Dr. Claus Gunkel	Andreas Fischer
Bürgermeisterin	Stadtverordnetenvorsteher	Ortsvorsteher



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herborn, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herborn.de. Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgeforderte eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bieterverfahren zum Erwerb eines Baugrundstücks

In den letzten Jahren entwickelten und vermarkteten die Hessische Landgesellschaft mbH sowie die Stadt Homberg (Ohm) Baugrundstücke im Baugebiet „Lichtenau“ in der Kernstadt der Stadt Homberg (Ohm). Das letzte frei verfügbare Baugrundstück mit einer Größe von 722 m² im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Lichtenau, 1. Änderung“ soll mittels eines Bieterverfahrens veräußert werden. Den Zuschlag soll der Bieter mit dem höchsten Gebot erhalten. Angebote sind bis spätestens 15.11.2021, 10 Uhr bei Beachtung der formalen Voraussetzungen abzugeben. Die Einzelheiten zu den Baugrundstücken sowie der Bedingungen des Bieterverfahrens ist unter folgenden Link zu finden: <https://t1p.de/svrz>

Homberg (Ohm), den 28.10.2021

Claudia Blum

Bürgermeisterin

Bieterverfahren Baugebiet „Lichtenau“

Die Hessische Landgesellschaft mbH (im Folgenden HLG) ist Eigentümerin des Baugrundstücks Flurstück 267, Flur 12 im Baugebiet „Lichtenau“. Die HLG plant, dieses Baugrundstück zu verkaufen. Den Zuschlag für den Kauf soll der Bieter mit dem höchsten Gebot erhalten. Die Einzelheiten zu dem Baugrundstück und dem Bieterverfahren sollen hier näher erläutert werden.

Es handelt sich um das Flurstück 267, Flur 12 mit einer Größe von 722 m². Die Lage des Grundstücks ist in diesem Plan (<https://t1p.de/svrz>) dargestellt. Es liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Lichtenau, 1. Änderung“, der hier (<https://t1p.de/svrz>) mit seinen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen einsehbar ist. Zusätzlich können Auskünfte zum Bebauungsplan durch die Stadt Homberg (Ohm), Bauverwaltung, Marktstraße 29, 1. Stock, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633 184-0 erteilt werden.

Für das Bieterverfahren gelten folgende Bedingungen:

Das Baugrundstück muss nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages innerhalb von drei Jahren bebaut sein. Die Käufer sind nicht zur Selbstnutzung der Kaufgrundstücke verpflichtet. Der Mindestangebotspreis liegt bei 77,00 €/m². Zusätzlich zum Kaufpreis ist ein einmaliger Kläranlagenbeitrag in Höhe von 202,20 € für das Grundstück zu zahlen. Es dürfen sich nur Bieter beteiligen, die noch keinen Bauplatz von der Stadt erhalten haben, daher sind Bieter ausgeschlossen, die in den letzten 30 Jahren ein Baugrundstück von der Stadt Homberg (Ohm) erworben haben.

Für die Angebotsabgabe sind ausschließlich die hierfür vorgesehenen Formulare zu verwenden, die hier (<https://t1p.de/svrz>) heruntergeladen oder bei der Hessischen Landgesellschaft mbH zu den allgemeinen Geschäftszeiten abgeholt werden können. Angebote ohne Verwendung des Formulars werden nicht berücksichtigt.

Die Bieterangebote sind ab dem 30.10.2021 bis zum 15.11.2021, 10:00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag in den Briefkasten der Hessischen Landgesellschaft mbH (Aulweg 43-45, 35392 Gießen) einzuwerfen. Angebote, die nach dem 15.11.2021, 10:00 Uhr eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt. Der Umschlag ist deutlich lesbar mit „BIETERVERFAHREN Lichtenau“ zu beschriften.

Die Umschläge werden anschließend von Mitarbeitern der Hessischen Landgesellschaft mbH ohne Öffentlichkeit geöffnet, worüber ein Protokoll verfasst wird. Anschließend wird jedem Bieter mitgeteilt, ob sein Angebot gewertet wurde, ggfs. warum nicht, ob er das Höchstgebot abgegeben hat und anderenfalls, wie hoch das Höchstgebot für das Grundstück war. Die Angebote werden auf volle Euro abgerundet. Liegen zwei identische Höchstgebote vor, entscheidet das Los. Werden mit dem Angebot irgendwelche Erklärungen, Bedingungen oder Einschränkungen abgegeben, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Angebote, die sich auf andere Angebote beziehen und keinen konkreten Quadratmeterpreis angeben, wie etwa „Höchstgebot + 5.000,00 €“ werden nicht gewertet. Bei dem angebotenen Preis ist stets ein Quadratmeterpreis zu benennen. Es wird nur um ernst gemeinte Beteiligungen am Bieterverfahren gebeten. Anderenfalls können Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden. Kommt ein Vertrag mit dem Höchstbietenden nicht zu Stande, so kommt das Angebot mit dem nächsthöchsten Preis zum Zuge.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein verbindlicher Kaufvertrag erst durch Abschluss eines notariellen Vertrages zustande kommt. Mit der Abgabe des Höchstgebotes ist daher kein Rechtsanspruch auf Übertragung des Grundstücks oder Abschluss des Kaufvertrages verbunden.





Bieterverfahren Baugebiet „Lichtenau“

BITTE NICHT ÖFFNEN
BIETERVERFAHREN
„Lichtenau“

Hessische Landgesellschaft mbH
Aulweg 43 - 45
35392 Gießen

**Angebotsabgabe im Bieterverfahren Baugebiet „Lichtenau“
für das Flurstück 267, Flur 12**

Vorname, Name:	
Anschrift:	
E-Mail:	
Telefon:	

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich/wir möchte/n mich/uns mit diesem Angebot am Bieterverfahren Baugebiet „Lichtenau“ für das Flurstück 267, Flur 12 mit ca. 722 qm beteiligen. Mir/uns ist bekannt, dass das Mindestgebot bei 77,- € / qm liegt und zusätzlich zum Kaufpreis einmalig ein Kläranlagenbeitrag in Höhe von 202,20 € für das Grundstück zu zahlen ist.

Mein / unser Angebot für das Baugrundstück (Flurstück 267, Flur 12) liegt bei

_____ € / qm

Die Bedingungen des Bieterverfahrens aus dem Exposé und dem Internetauftritt unter <https://t1p.de/svrz> habe/n ich/wir gelesen und werden von mir/uns akzeptiert. Es ist bekannt, dass das Baugrundstück innerhalb von drei Jahren zu bebauen ist. Außerdem sind Bieter ausgeschlossen, wenn sie in den letzten 30 Jahren ein Baugrundstück von der Stadt Homberg (Ohm) erworben haben.

Datum

Unterschrift

Unterschrift



Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklänge eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Brunnenstraße 17 91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maib, Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile: Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile: Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile: Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Am Montag,

dem 15. November 2021
bleibt die Zulassungsstelle in
Homberg (Ohm)
wegen einer Schulung

geschlossen.

Bitte weichen Sie auf die Zulassungsstellen in Mücke oder Alsfeld aus!

Vorrübergehende Schließung Stadt- und Schulbibliothek

Wegen Umbaumaßnahmen ist die Stadt- und Schulbibliothek ab Donnerstag, dem 04.11.2021, geschlossen. Ab Dienstag, dem 23.11.2021, findet die Ausleihe zu den üblichen Öffnungszeiten in der Aula statt. Mahngebühren fallen in der Zeit der Schließung nicht an.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ in Homberg (Ohm)

Brauhausgasse 10

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-0 oder 7505

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9



Bürgerinfo

Einladung des Ortsbeirates Deckenbach und Höingen zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages

am Sonntag den 14. 11. 2021 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Deckenbach.

Im Jahresverlauf ist der Volkstrauertag stets ein Tag des Innehaltens, des Gedenkens an die unvorstellbar vielen Opfer von Kriegen, Gewaltherrschaften und Vertreibungen. Dieser Tag konfrontiert uns mit unserer Vergangenheit und gibt uns den Auftrag, das Vermächtnis der Opfer zu erfüllen, in dem wir uns intensive für ein friedliches Zusammenleben der Völker einsetzen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wir wollen diese Gedenkfeier gemeinsam mit ihnen in einem würdigen Rahmen begehen. Bei der Gestaltung dieser Gedenkfeier wirken mit: Unser Pfarrer Herr Michael Koch, sowie der Ev. Posaunenchor der Pfarrei Deckenbach. Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal wird der Ortsvorsteher einige Worte der Besinnung und des Gedenkens an sie richten. Während der Gedenkstunde sind die derzeit gültigen Corona-Schutzmaßnahmen wie Abstandsregeln, etc. zu beachten.



gez. Bernd Reiß
gez. Petra Gemmer

Elektromobilität – wie sind wir in Zukunft unterwegs?

Kostenfreie Online-Veranstaltung des LEADER Vereins Region Vogelsberg e. V.

(pm) Der LEADER Verein Region Vogelsberg e. V. lädt zu einer Online-Veranstaltung zum Thema Elektromobilität – wie sind wir in Zukunft unterwegs – ein.

Am 10. November 2021 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger via Internet daran beteiligen. Elektroautos sind klimafreundlich, leise und rechnen sich nicht zuletzt dank staatlicher Förderung auch. Daher beschäftigen sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger mit der Anschaffung eines solchen Fahrzeuges. Doch was ist dabei zu beachten, welche Förderung kann ich nutzen und wie sieht es mit dem Laden aus? Welche Fahrzeugtypen gibt es, wie weit kann man mit ihnen auch im Winter fahren, wie lade ich die E-Autos zuhause? In der Veranstaltung sollen diese und Ihre Fragen beantwortet werden. Als Referent steht Ihnen Stefan Hirth zur Verfügung. Der Experte der OVAG kann auf viel Praxiserfahrung bei der Planung und Installation von Ladesäulen zurückblicken und beschäftigt sich seit Jahren mit dem Thema Elektromobilität. Der Vorsitzende des Region Vogelsberg e. V. und Erster Kreisbeigeordneter des Vogelsbergkreises, Dr. Jens Mischak, wird die Veranstaltung moderieren. Die Plätze für die Veranstaltung sind begrenzt, die Teilnahme kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung auf: <https://www.region-vogelsberg.de/veranstaltungen/online-veranstaltung-10112021/>.

Schießbetrieb am Schießstand Herrmannsberg

Aufgrund von Beschwerden aus der Bevölkerung bis hin zu anonymen Briefen und Mails an die Schützengilde Homberg und die Stadt Homberg (Ohm) haben sich Verein und Stadt zu einer gemeinsamen Information der Öffentlichkeit entschlossen.

In den letzten Monaten gingen bei der Stadt Homberg (Ohm) zunehmend Beschwerden über den Schießbetrieb am Schießstand Herrmannsberg ein. Die Beschwerden richteten sich gegen den von dort wahrgenommenen Schießlärm durch den Schießbetrieb der Schützengilde Homberg. Die Beschwerden wurden an die zuständigen Stellen beim Vogelsberg-

kreis weitergeleitet und die Bearbeitung dort von der Bauaufsicht und Waffenbehörde aufgenommen. Gleichzeitig wurde die Schützengilde informiert. Der Vorsitzende der Schützengilde Homberg, Willi Reich, berichtet, dass zwei Damen der Kreisverwaltung an einem Sonntag Anfang September auf der Schießanlage erschienen und mitteilten, dass Schallmessungen vorgenommen wurden, die sich jedoch innerhalb der zulässigen Werte befanden. Insoweit ergeben sich hieraus zunächst keine Beschränkungen für die Schützengilde. Der Schießstand am Hermannsberg besteht seit rund 65 Jahren. Der Schießbetrieb insgesamt hat nach Angaben Reichs in den letzten Jahren nicht zugenommen, allerdings wird heute mehr Großkaliber geschossen als früher, was dementsprechend lärmintensiver ist. Folgende Schießzeiten bestehen: An Wochenenden samstags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr. Wochentags wird unregelmäßig geschossen (etwa 1 bis 3 Mal), mögliche Zeiten sind von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr. Nicht geschossen wird an den ersten Feiertagen an Ostern, Pfingsten, Weihnachten und an den Wochenfeiertagen, ferner bei Kommunionen und Konfirmationen. Wenn es an den Verein herangetragen wird, verzichtet man auch bei Hochzeiten und/oder Trauerfeiern. Geräuschkäufende Maßnahmen sind derzeit sowohl in Planung als auch in Ausführung. Bei den Kurzwaffenständen werden gerade schallabsorbierende Elemente verbaut. Bei den Langwaffen ist ein schallabsorbierender Tunnel geplant. Mit diesen Maßnahmen möchte die Schützengilde der Bevölkerung entgegenkommen und dem gestiegenen Ruhebedürfnis Rechnung tragen. Grundsätzlich ist die Schützengilde an einem offenen Miteinander interessiert und bietet eine Kontaktaufnahme beim 1. Vorsitzenden Willi Reich unter 0172/6956175 oder wi.reich@t-online.de an, um Probleme zu besprechen und gemeinsam zu lösen.

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Papiertonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt. Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0



Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Die aktuelle Pandemielage erlaubt wieder persönliche Geburtstags- und Jubiläumsbesuche. Je nach Wunsch der Jubilare erfolgt die Gratulation durch einen persönlichen Besuch oder telefonisch. Die Gratulationen werden grundsätzlich wie folgt gehandhabt: Zum 80./85./91./92./93./94./96./97./98./99. Geburtstag erfolgt eine Gratulation durch die Ortsvorsteher/innen des jeweiligen Stadtteils. Zum 90./95./100. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu Hochzeitsjubiläen (ab Goldene Hochzeit) gratulieren Bürgermeisterin Blum und die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher gemeinsam. Diese Gratulationen erfolgen jedoch nur mit vorherigem Einverständnis.

Wir gratulieren:

Zum 85. Geburtstag

am 08.11.2021

Frau Helga Becker

Homberg (Ohm)

OT Erbenhausen

Zur Diamantenen Hochzeit

am 10.11.2021

den Eheleuten Helma und Edgar Schumacher

Homberg (Ohm)

Homberg (Ohm), 03.11.2021

Die Eheleute Metz aus Maulbach feierten Goldene Hochzeit

Vor 50 Jahren gaben sich Christa und Manfred Metz aus dem Homberger Ortsteil Maulbach das Ja-Wort. Sie waren damals das erste Brautpaar, das nach der Gebietsreform nicht mehr in ihrem Ortsteil, sondern in Homberg getraut wurden.

Das große Ehejubiläum begingen sie am 29. Oktober 2021 in ihrem Gasthof. Zu den zahlreichen Besuchern an ihrem Ehrentag gehörten auch Bürgermeisterin Claudia Blum und Maulbachs Ortsvorsteher Lothar Jansky. Bürgermeisterin Blum gratulierte nicht nur persönlich, sondern auch im Namen des Magistrats und übermittelte die Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Lothar Jansky war als Gratulant stellvertretend für den gesamten Ortsbeirat Maulbach gekommen.

Beide freuten sich, die Jubilare bei guter Gesundheit anzutreffen, und wünschten ihnen alles Gute und noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist das Jubelpaar mit Bürgermeisterin Claudia Blum (rechts) und Ortsvorsteher Lothar Jansky (links) zu sehen.

Eiserne Hochzeit von Else Elfriede und Willi Feyh in Ober-Ofleiden

Die Eheleute Else Elfriede und Willi Feyh aus dem Homberger Ortsteil Ober-Ofleiden feierten am 26. Oktober 2021 das seltene Fest der Eisernen Hochzeit in kleinem Rahmen zu Hause. Sie bekamen regen Besuch von Freunden und Verwandten und genossen den Tag sehr. Zu den Besuchern am 65. Hochzeitstag des Ehepaares Feyh zählten auch Bürgermeisterin Claudia Blum und Pfarrerin Melanie Pflanz. Bürgermeisterin Blum gratulierte dem Jubelpaar persönlich ganz herzlich und überreichte die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrates und des Kreistagsvorsitzenden. Pfarrerin Pflanz überbrachte Gottes Segen und die herzlichsten Glückwünsche der Kirchengemeinde. Beide wünschten den Jubilaren bei ihrem Besuch alles Gute und weitere gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist im Vordergrund das Jubelpaar zu sehen, zusammen mit Bürgermeisterin Claudia Blum (rechts hinten) und Pfarrerin Melanie Pflanz (links hinten), © Stadt Homberg (Ohm)

Familienzentrum Homberg (Ohm)
- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

„Aufholen nach Corona“ im Vogelsbergkreis Famillienservice „Frühe Hilfen“ bietet Treffen für junge Eltern an



Der Familienservice „Frühe Hilfen“ hofft auf rege Teilnahme an den „Aufholtreffen“ für Familien mit Babys und Kleinkindern.
Foto: Vogelsbergkreis

Vogelsbergkreis. Die vergangenen eineinhalb Jahre waren für viele Menschen aufgrund der Corona-Pandemie außergewöhnlich und mitunter auch belastend. Auch für einige werdende sowie junge Eltern war es eine besonders schwierige Situation: Geburtsvorbereitungskurse, Babyschwimmen, Eltern-Kind-Kontaktgruppen konnten wegen des Lock-downs häufig nicht stattfinden, sodass es kaum eine Möglichkeit für die Mütter und Väter gab, andere Eltern kennenzulernen, sich auszutauschen oder auch über Ängste und Sorgen zu sprechen.

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“, das durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird, plant der Familienservice „Frühe Hilfen“ des Vogelsbergkreises vier Treffen für Vogelsberger, die im Jahr 2020 zum ersten Mal Eltern geworden sind. Die Treffen sollen dazu dienen, dass sich die jungen Eltern untereinander vernetzen und austauschen können sowie allgemeine Informationen, Beratung und Unterstützung erhalten. „Wir möchten den Eltern vermitteln, dass sie mit ihren Sorgen und Problemen nicht allein sind“, erklärt Anna Pillasch vom Familienservice „Frühe Hilfen“. „Ein Austausch mit anderen Eltern, die ein Kind im selben Alter haben, kann sehr entlastend und bereichernd sein. Man fühlt sich verstanden, da man sich häufig mit ähnlichen Themen beschäftigt. Bei den Treffen bieten wir den Eltern die

Möglichkeit, soziale Beziehungen zu knüpfen, die viele weitere Jahre bestehen können.“

Jedes dieser Treffen hat ein anderes Thema: So geht es am 4. November im Dorfgemeinschaftshaus in Schotten-Rainrod um das Thema „Buggy-Fit“, **am 11. November steht im Familienzentrum in Homberg das Thema Kindernotfälle auf dem Programm**, um „Eltern-Baby-Kurse“ geht es am 19. November im DRK-Haus in Lauterbach und am 23. November dreht sich in der Stadtschule in Alsfeld alles um „Coronababys in Bewegung“. Die Treffen finden jeweils von 9 bis 12 Uhr statt. Anmeldung und weitere Informationen gibt es beim Familienservice „Frühe Hilfen“ unter Telefon 06641/977 4093, per E-Mail an familienservice@vogelsbergkreis.de oder unter www.familienservice-vogelsbergkreis.de

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)





Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)
ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Nachhaltig leben und Geld sparen
mit Second Hand!

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren, Schuhe,
Taschen und vieles mehr.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische
Maske) ist im gesamten Gebäude zu tragen.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden
gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).

Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.



**VORSORTIERTER
KINDERFLOHMARKT**
07. November 2021
Stadthalle Homberg (Ohm) 13:30 Uhr - 16:30 Uhr

Schwangere mit Mutterpass ab 13 Uhr Einlass
Umstandsmode, Kinderkleidung, Spielwaren,
Erstliniensausstattung, Fahrzeuge, Autositze, u.v.m.

Infos und Anmeldung ab 29.08.2021 unter www.basarflino.de/351 möglich.
KOSTEN für Verkäufer/-innen: **Etiketten** ab 6€ / 15% vom Erlös
Etikettendruckkosten erfolgt über die APP von Basarflino nach Anmeldung
Der Flohmarkt findet unter der aktuellen Coronavirus-Schutzmaßnahmen statt.
Maskenpflicht - Handhygiene

**Familienzentren
HESSEN**
Veranstaltet: Familienzentrum Homberg (Ohm) in Kooperation mit Eltern

Der Flohmarkt findet unter der Einhaltung der 3 G-Regel statt. Es können aber selbst mitgebrachte Tests unter Aufsicht durchgeführt werden!



„Boys only“

-Jungentreff für Jungs von 8 -12 Jahren-
Dienstags von 15:00 bis 16:30 lautet das Motto
im Familienzentrum:
„Boys only“

Jungen sind dann unter sich. Jeden Dienstag
könnt Ihr nach Lust und Laune mit Marius
quatschen, kreativ werden und gemeinsam neue
Spiele entdecken.

Wir freuen uns auf Euch und bleibt gesund!

Das Familienzentrum Homberg (Ohm)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de
mail: fz@homberg.de



„Just Girls“

-Mädchentreff für Mädels ab der 4. Klasse-
Freitags von 16:00 bis 17:30 lautet das Motto im
Familienzentrum:
„Just Girls“.

Mädels ab der vierten Klasse bis 14 Jahre sind dann unter
sich. Jeden Freitag könnt Ihr nach Lust und Laune mit Lena
quatschen, kreativ werden und gemeinsam neue Spiele
entdecken.

Wir freuen uns auf Euch und bleibt gesund!

Das Familienzentrum Homberg (Ohm)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de
mail: fz@homberg.de
Tel. 06633 - 184 42



Frauenfrühstück

Frauen aller Nationen sind herzlich zu unserem wöchentlichen Frühstück eingeladen.

Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Beginnen Sie Ihren Tag mit einem leckeren Frühstück und angenehmen Gesprächen.
Tauschen Sie sich aus und lernen Sie andere Kulturen kennen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen ist die 3G Regel zu beachten.

Wir begrüßen Sie herzlich als Geimpfte, Genesene oder mit einem tagesaktuellen Corona Test.

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



„MoMent“ – motorisch und mentales Training

Bewegung ist gut für Körper, Geist und Seele. Gezielte Bewegungsangebote in einer netten Gruppe mit freundlichen geschulten Anleiterinnen helfen dabei, die motorischen und kognitiven Alltagskompetenzen länger zu erhalten. Dies gilt insbesondere auch für Menschen mit Demenz.

Bewegen – Kräftigen – Denken und Entspannen: Dies sind nur einige der Ziele des neuen fortlaufenden Kursangebotes im Familienzentrum Homberg (Ohm). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Die jeweils gültigen Corona-Hygieneregeln sind einzuhalten.

Immer freitags

Ort: Saal des Familienzentrums, Frankfurter Str. 1

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Dauer: 1 Stunde (10 Termine)

Kosten: 50,00 €

Kursleitung: Ute Dietz und Eveline Sechting

Rückenfit - Onlinekurs

Ein gutes Zusammenspiel der Muskulatur ist die Voraussetzung für eine gute Haltung. In diesem Kurs werden Übungen aus der Wirbelsäulengymnastik mit verschiedenen Übungen aus den Bereichen BBP und Pilates kombiniert.

Die Mobilisation der Wirbelsäule sowie die Kräftigung und Dehnung der gesamten Rumpfmuskulatur stehen dabei im Vordergrund.

Beginn: 03. November 2021

Sieben Termine jeweils mittwochs, von 18.00 - 19.00.00 Uhr.

Kosten: 17,50 EUR

Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Prävention ganz entspannt von zuhause - 4-Wochenkurs Vinyasa Yoga

Vinyasa Yoga ist ein dynamischer und kraftvoller Yogastil, in dem sich Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbinden.

Die verschiedenen Asanas (Yogaübungen) werden in einem harmonischen Fluss mit dem Ein- und Ausatmen praktiziert.

Am Ende der Stunde erfolgt eine erholsame Tiefenentspannung.

Beginn: 03. November 2021

Sieben Termine jeweils mittwochs, von 19.15 – 20.30 Uhr.

Kosten: 17,50 EUR

Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Stricken

Jeden Dienstag,

von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr,

treffen sich Neuanfänger und Geübte im Familienzentrum Homberg (Ohm), um gemeinsam zu stricken, zu häkeln oder einfach bei netten Gesprächen Kaffee und Kuchen zu genießen.

Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist die aktuelle 3G Regel zu beachten.

Wir begrüßen Sie herzlich als Geimpfte, Genesene oder mit einem tagesaktuellen Corona Test.

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de.

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten unseres Hauses eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



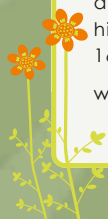
„Storytime“ und „Spiel und Spaß“

Immer donnerstags im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ihr hört gerne Geschichten und tanzt zu verschiedenen Kinderliedern? Dann seid ihr bei der „Storytime“ genau richtig. Zusammen lesen wir verschiedene Geschichten aller Art und bewegen uns zur Musik. Natürlich könnt auch ihr gerne Bücher mitbringen, die ihr vorgelesen bekommen wollt. Immer donnerstags von 15.00 bis 15.45 Uhr für Kinder von 3 bis 6 Jahren, ich freue mich auf euch!

„Spiel und Spaß“ für alle Kinder von 5 bis 10 Jahren. Gemeinsam spielen wir Spiele, veranstalten Tischkickerturniere und werden kreativ beim Malen und Basteln! Wenn ihr gerne mit anderen Kindern Spaß haben wollt, seid ihr hier genau richtig! Immer donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Kursangebot im Familienzentrum:

„Wege und Entspannung im Alltag“

Fehlhaltungen, Arbeitsverhältnisse wie z.B. stundenlanges Sitzen am Computer und Bewegungsmangel können zu einer chronischen Stressbelastung führen, die sich in körperlichen Beschwerden ausdrückt. Am Häufigsten sind Überlastungsprobleme der lokalen Muskulatur und des Weichteilgewebes durch statische Fehlhaltungen.

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit Ihren „Verspannungen“ auf die Spur zu kommen, sowie Dehnungs- und Mobilisierungsübungen kennenzulernen. Durch gezielte Übungen wird Ihre Körperwahrnehmung sensibilisiert. Das Wissen um Atem- und Entspannungstechniken fördern die innere Ruhe und Gelassenheit. Es werden Entspannungsverfahren vermittelt, die Sie in den Alltag integrieren können.

Kursleitung: Consuelo Peral Ruiz, Heilpraktikerin

Kosten: 30,00 EUR

Datum und Uhrzeit: 20. November 2021 von 10.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen bis zum 16. September 2021 per E-Mail an:

fz@homberg.de

Kursangebot unter Einhaltung der 3 G – Regel.

Bitte bringen Sie am Kurstag eine Decke und bequeme Kleidung mit.

Bezahlung der Kursgebühr auf das Konto der Stadtkasse IBANDE53530932000006920519

Verwendungszweck: Teilnehmernummer + Entspannungskurs

Pony Club mit Emi

Du bist zwischen 8 und 12 Jahren alt und genauso pferdebegeistert wie ich, dann komm in meinem Pony Club!

Wir treffen uns einmal in der Woche und alles dreht sich rund um Pferde. Lasst uns basteln, erfährt wissenswertes über die Pferdesprache, die Pferdehaltung, Pflege und vieles mehr. Natürlich gibt es auch eine besondere Überraschung :).

Ich freu mich auf euch!

Eure Emilia

Ab Montag, den 20.09.2021, von 16:30 - 18:30 Uhr.

Wo?

Familienzentrum Homberg (Ohm)
Frankfurter Straße 1,
35315 Homberg (Ohm)

Anmeldungen und Rückfragen unter fz@homberg.de und Telefonisch: 06633/18442



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 03.11.2021

Haupt-Apotheke, Tel. (06429) 391
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Ohm Apotheke, Tel. (06634) 917590
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Donnerstag, 04.11.2021

Born-Apotheke, Tel. (06422) 1885
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,

Freitag, 05.11.2021

St.-Martin-Apotheke, Tel. (06692) 919045
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Rathaus-Apotheke, Tel. (06633) 325
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm),

Samstag, 06.11.2021

Albert-Schweitzer-Apotheke, Tel. (06428) 92480
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf,

Sonntag, 07.11.2021

Apotheke H. Jung, Tel. (06422) 2037
Borngasse 26, 35274 Kirchhain,

Montag, 08.11.2021

Markt-Apotheke, Tel. (06428) 6966
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,

Dienstag, 09.11.2021

Alte Apotheke, Tel. (06633) 257
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Abronsius-Apotheke, Tel. (06422) 4450
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,

Mittwoch, 10.11.2021

Stadt Apotheke, Tel. (06635) 223
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Info's zum Kursbeginn

!! Bitte kommen Sie mit Mund-Nasenbedeckung zu den Kursen !!
!! Desinfektionsmittel sind in den Kursen vorhanden !!

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt? Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:

Volkshochschule des Vogelsbergkreises

Im Klaggarten 6

36304 Alsfeld

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Sushi (Maki) und Tempura

Kurs-Nr.: 212-3533
Beginn: Sa. 11.12.2021, 13:00 - 17:00 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Küche
Anmeldeschluß: 09.11.2021
 Bitte Schürze u. Vorratsdose mitbringen.



Vereine und Verbände

MS-Treff in Homberg

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 08. November 2021 zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 19.00 Uhr unter Einhaltung der 3 G Regeln im barrierefreien Familienzentrum in Homberg/Ohm. Alle Betroffene sind herzlich willkommen, über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen. Wer kommen möchte oder Fragen hat, kann sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder an Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30 Uhr** und in der Sommerzeit um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Dorfverein Bleidenrod e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 19.11.2021 im DGH Bleidenrod, 20h

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Ladung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls
5. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2020
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
9. Wahl zum 1. Vorsitzenden
10. Wahl Schriftführer/in
11. Neuwahl Kassenprüfer/in
12. Planung 2022
13. Verschiedenes

Alle Mitglieder und interessierte Bürger/innen sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Für den Vorstand

Dr. Claus Gunkel, 1. Vorsitzender Marcus Müller, 2. Vorsitzender

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Schlosscafé wieder geöffnet

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Es gelten die 2G-Regeln.

Am 19. November 2021 um 19:00 Uhr werden zwei neue Hefte der schlosspatriotischen Schriftenreihe im Kaminsaal des Homberger Schlosses vorgestellt.

Hierzu lädt der Arbeitskreis Geschichte alle Interessierten recht herzlich ein.

Heft No.2, mit dem Titel „Aus Hombergs Vergangenheit“, enthält den neu überarbeiteten Nachdruck einer Veröffentlichung aus dem Jahr 1931

des einst in Homberg tätigen Lehrers Hans Immel für die Festschrift des damals 75-jährigen Bestehens des Gesangsvereins „Frauenlob“. Hans Immel beschrieb darin Orte, die heute nicht mehr existieren bzw. Objekte, die in Vergessenheit geraten sind. Manche Beschreibungen sind heutigen Lesern durch den Sprachgebrauch kaum mehr verständlich, andere bedürfen der Erläuterung auf die heutige Zeit bezogen. Da Immel leider keinerlei Quellen benannt hatte, über die er offensichtlich Kenntnis hatte, hat der Arbeitskreis Geschichte der Schlosspatrioten nun den Versuch unternommen, diese Quellen ausfindig zu machen, was teilweise gelingen konnte. Auch die weniger bekannten und vergessenen Dinge, Ereignisse und Orte wurden nun, soweit möglich, mit Fotos dargestellt und erklärende Fußnoten und zusätzliche Anhänge in das Heft aufgenommen.

Heft No.3 der Schriftenreihe, hat Dr. Wolfgang Seim aus Maulbach verfasst. Es trägt den Titel „**Historische Grenzsteine in der ehemaligen Gemarkung von Wäldershausen**“.

In jahrelanger Suche hat Dr. Seim die Grenzsteine aufgespürt und kartiert. Dabei musste er feststellen, dass einige Steine zunächst nicht auffindbar waren. Sie konnten anhand alter Landkarten zu einem großen Teil auch in der Nähe der vermuteten ursprünglichen Standorte - umgefallen und von Erde bedeckt - aufgefunden werden.

Eine hierzu erstellte Landkarte, in der Mitte des Heftes, zeigt nun die Standorte aller auffindbaren und wieder aufgestellten Steine und ermöglicht es, einen Grenzgang vorzunehmen.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Es gilt die 2-G-Regel. Bitte halten Sie daher Ihre Covid-Zertifikate am Eingang bereit.

Zur besseren Planbarkeit bittet der Arbeitskreis Geschichte um vorherige Anmeldung unter rugguenewald@gmx.de oder telefonisch unter 01798454658.

Eine Teilnehmerliste wird pandemiebedingt für die Dauer eines Monats vorsichtshalber aufbewahrt.

Ansonsten gelten die aktuell üblichen Hygienebestimmungen.



Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 24.10.2021 hatte der Tier- u. Naturschutzverein Homberg und Umgebung zur der Jahreshauptversammlung 2020 in den Güntersteiner Hof eingeladen.

Die 1. Vorsitzende Magda Linker berichtete einleitend von den im vorvergangenen Jahr geleisteten Aktivitäten. Auch in 2020 wurden Nistkästen an die Vereinsmitglieder verkauft. In Nieder-Ofleiden wurden von Sigrid und Horst Tribula in Zusammenarbeit mit Christoph Wilsch (OGV Nieder-Ofleiden) 3 Steinkauzröhren in den Streuobstwiesen angebracht. Herr Rohrmoser hat umfangreiche Arbeiten an dem Feuchtbiothop Kuhtränke getätigt. Dort sollen sich Amphibien aller Art ansiedeln.

Man entschied sich erneut, Blühflächenwiesen anzulegen. Diese waren eine Augenweide. Die Biotopflächenpflege wurde erneut von Tom Diegel vorgenommen. Magda Linker führte Begehungen der Vereinsflächen in Schadenbach durch. Das gefleckte Knabenkraut (Orchideenart) habe sehr gut geblüht. Nistkastenkontrollen wurden von Herrn Rohrmoser und Sigrid und Horst Tribula durchgeführt.

Rechner Günther Linker trug den Kassenbericht vor.

Zuvor hatten die Kassenprüfer die Kasse geprüft und keine Beanstandungen gehabt. Auf Antrag wurden Vorstand und Rechner entlastet. Für das Jahr 2021 wird die Auflösung des Vereins zum 31.12.2021 vorgenommen.



TV 1862 Homberg e.V.

**Fit machen für die kalte Jahreszeit
beim TV 1862 Homberg e. V.**

Dein Sportverein in Homberg

Lust auf Bewegung? Das alles könnt ihr bei uns machen:

Badminton - Breitensport Frauen / Männer - Handball - Kinderturnen
- Kursangebote - Lauftreff - Radsport - Sportabzeichen

Informiert euch über die aktuellen Angebote auf unserer Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg Tel.: 06633 39 59 779

Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):

1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

Danke, dass ihr eure Trainer:innen und Übungsleiter:innen bei der **Einhaltung der 3G-Regel in den Innenräumen** unterstützt, damit wir auch im Herbst und Winter unseren Sportbetrieb aufrecht erhalten können!

Kinderturnen:

immer dienstags in der Großsporthalle:

Schulkinderturnen 15.45 - 16.45 Uhr

Kindergarten-Kinder von 15.45 - 16.45 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe von 16.45 - 17.45 Uhr

Für die Eltern-Kind-Gruppe unbedingt anmelden **bei Katharina Glatt-haar (0160 94 74 46 43)**

Breitensport Frauen und Männer:

Montags:

17:30 - 18:30 Uhr Funktionsgymnastik Ute Dietz

18:45 - 20 Uhr Fitness Männer 40+ Udo Louzek

Dienstags:

17:30 - 18:45 Uhr Frauengymnastik Antje Weiß

19 - 20 Uhr Kurs Bauch Beine Po; Monika Fleischhauer

20:15 - 21:30 Uhr Frauensportgruppe Sport, Spiel, Spaß; Eva Sartorius

Handball:

Die Heimspielsaison geht wieder los! Infos auf unserer Homepage und in der App!

Trainingszeit unter <https://tvhha.de/handball/training-handball>

Kontakt kinderwart@tvhha.de bzw. jugendwart@tvhha.de.

Badminton:

Kinder und Jugend 18.45 - 20 Uhr

Erwachsene 20.15 - 21.45 Uhr

Kontakt: Kinder und Jugend: Patrick Köhler 0157 357 45234

Volker Stiller 01738066370

Lauftreff

Lauftreff immer mittwochs, um 17.00 Uhr (nach Absprache)

Alle Walker:innen und Nordic-Walker:innen sind recht herzlich willkommen. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Buchholzbrücke. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Nähere Informationen bei Ute Dietz

Tel. 06633/5170

Mountainbike-Gruppe

mittwochs 17 Uhr (nach Absprache) und sonntags um 9.30 Uhr,

Treffpunkt Bahnhof Homberg

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Kein gutes Wochenende für die Mannschaften der TTG Büßfeld

Alle mussten sich geschlagen geben.

Bezirksklasse 2

SV Ulrichstein - TTG Büßfeld II

9 : 4

Trotz aller Bemühungen gelang es den Büßfeldern nicht die Niederlage abzuwenden.

Die 2:1 Doppelführung der Gastgeber bauten diese dann flott auf 5:1 aus. Mario Beyer sorgte dann für den Anschlusspunkt, aber drei weitere Niederlagen bedeuteten die 8:2 Führung. Doch die Büßfelder wollten sich noch nicht geschlagen geben. Christoph Winkler und nochmals Mario Beyer verkürzten mit ihren Siegen auf 8:4. Das wars dann aber. In einem hart umkämpften 5-Satz-Match musste sich am Ende Bernd Kraft knapp geschlagen geben und somit war die Niederlage der TTG besiegelt.

Für Büßfeld spielte:

Moser, M./ Beyer, M., Winkler, Ch./Höhn, H., Kraft/Delibas, H. 1

Moser, M., Winkler, Ch. 1, Beyer, M. 2, Kraft, Höhn, H., Delibas, H.

1. Kreisklasse

TTG Büßfeld III - SV Ruppertenrod

5 : 9

Auch in diesem Spiel versuchten die Büßfelder die bevorstehende Niederlage abzuwenden, was aber leider nicht gelang. Am Ende musste man die Punkte den Gästen überlassen.

Für Büßfeld spielte:

Özcan/Herrmann 1, Schlosser/Räther 1, Ivo/Delibas

Özcan 1, Schlosser, Ivo 1, Räther, Herrmann 1, Delibas, H.

2. Kreisklasse

TTC Eudorf/Altenburg II - TTG Büßfeld IV

9 : 1

Ohne großen Chancen musste man die Überlegenheit der Gastgeber anerkennen.

Lediglich Frank Schultheiß gelang der Ehrenpunkt für die TTG.

Für Büßfeld spielte:

Schmidt, J./Trautmann, J., Schmidt, S./Seving, J., Schultheiß, F./Peter

Schmidt, S., Schmidt, J., Schultheiß, F. 1, Trautmann, Peter, Seving

3. Kreisklasse

TTG Büßfeld - FC Mücke

1 : 9

Gegen die kampferprobten Oldies vom FC Mücke hatten die jungen Spielerinnen der TTG nicht den Hauch einer Chance. Lorena Sang gelang der Ehrenpunkt für die TTG.

Für Büßfeld spielte:

Berben, H./Berben, D.

Sang 1, Müller, Berben, H, Berben, D.

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

JHV Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Homberg-Deckenbach (eva). Ein Rückblick auf die letzten beiden Jahre, Vorstandswahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder, standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des gemeinnützigen Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Deckenbach e.V., die kürzlich im Dorfgemeinschaftshaus in Deckenbach stattfand. Nach Eröffnung Begrüßung und Abhandlung der notwendigen Regularien, zu denen neben dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, insbesondere auch das Gedenken an verstorbene Mitglieder gehörte, erinnerte Vorsitzender Werner Margolf in seinem Bericht an die Aktivitäten des OGV in den letzten beiden Geschäftsjahren 2019 und 2020. So hatte der OGV in 2019, als man noch nicht an Corona dachte, sowohl am Homberger Stadtfeuerwehrtag in Schadenbach als auch am traditionellen Stadtfest teilgenommen, zweimal wurden Bäume beschnitten und ebenfalls zweimal war gemästet worden, einmal für Saft und später für Wein. Der Vorsitzende informierte des Weiteren, dass ein Hochentaster (motorisch angetriebene Stangensäge) angeschafft wurde, die betreuten Nistkästen gut belegt seien, Lucas Gröb auf dem Obstbaumgrundstück einen Bienenstock aufgestellt habe und das Vereinsgrundstück von Schafen beweidet wird „dies spart dem Verein Kosten und Arbeit“, so Margolf. Darüber hinaus hatte es einen Wechsel im Vorstand gegeben, da Dieter Strupf aus gesundheitlichen Gründen als Beisitzer ausschied und dafür Jürgen Fleischhauer zum zweiten Schriftführer gewählt worden war. Über die finanziellen Bewegungen und den aktuellen Kassenstand des OGV Deckenbach informierte Kassenwartin Gabi Schäfer-Langohr die Versammlungsmitglieder. Die Kasse war von Valentin Gröb und Ingrid Ebinger geprüft worden, die eine ordnungsgemäße Buchführung bescheinigten, sodass auf deren Antrag Vorstand und Rechnerin einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Vorstandswahlen

Im Rahmen der unter Wahlleiter Klaus Fiedler durchgeführten Vorstandswahl wurden Vorsitzender Werner Margolf, zweiter Vorsitzender Uwe Margolf, Kassenwartin Gabi Schäfer-Langohr, Schriftführerin Sandra Weiershäuser-Kullick und Jürgen Fleischhauer und die Beisitzer Udo Seip, Marcel Rininsland, Heinz Wellner durch Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt und Thomas Gröb als neuer Beisitzer sowie Klaus Fiedler und Markus Maus zu neuen Kassenprüfern gewählt.

Ehrungen

Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Reinhold Wilhelm, für 40 Jahre, Werner Danzeisen, Lothar Lorch, Heinz Reiß, Walter Schaaf, Gerhard Reiß, Dieter Strupf und Heinrich Wetral und für 25 Jahre Klaus Fiedler, Gisela Born und Wiltrud Fastabend geehrt.

Für das kommende Jahr ist beim OGV Deckenbach die Anschaffung eines neuen Rasenmähers vorgesehen, eine Liste für eine WhatsApp-Heifergruppe soll erstellt werden und von Karin Seip kam der Vorschlag am 1. Mai eine Pflanzenbörse zu veranstalten.



Stehend von links: Vorsitzender Werner Margolf, Lothar Lorch, Heinz Reiß, Zweiter Kreisverbandsvorsitzender Gerhard Oberer, Gerhard Reiß, Walter Schaaf, Reinhold Wilhelm, Klaus Fiedler und Werner Danzeisen. Sitzend von links: Wiltrud Fastabend, Dieter Strupf und Heinrich Wetral.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden**Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden auf kulturhistorischer Wanderschaft**

Es war ein Altweibersommer vom feinsten, an dem kürzlich der Heimatkundliche Kreis zu einer Wanderung in Ober-Ofleiden eingeladen hatte. Und so war eine erfreulich große Anzahl von Teilnehmern am Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus erschienen. Für diese hatte der Heimatkundliche Kreis eine kulturgeschichtliche Lehrstunde parat. An mehreren Stationen im und um das Dorf wurde Tradition und Geschichte bis in die jüngste Vergangenheit lebendig.

Karin Zimmer stellte das historische Backhaus von 1850 vor und erläuterte anschaulich den Brauch des Brotbackens, der bis heute von den „Schürzenfrauen“ aufrecht gehalten wird. Interessant war auch der Vortrag von Rainer Pfeil zu den zwei alten Brunnen, die vor einigen Jahren wieder Instand gesetzt wurden. Im Brunnenschacht an der Erbsengasse hat sich sogar ein Biotop für seltene Farne entwickelt. Rainer Schwarz stellte die Geschichte der alten Schule von 1781 vor, die nach der Sanierung im Jahre 2002 durch seine Familie wieder zu einem Schmuckstück geworden ist.

Gegenüber der Schule, an der Kirchhofmauer ist im Rahmen der Dorferneuerung ein Platz umgestaltet worden. Zentraler Bestandteil ist ein Kunstwerk aus Basaltsäulen mit Sandsteinplatten, das aus der Vogelperspektive das Logo der Ev. Kirche Hessen Nassau darstellt. Böttches Hahn, der das Kunstwerk entworfen hat, erhofft sich damit auch einen Ort der Kommunikation.

Den Schwerpunkt der Tour bildete die Wehrkirche, die einst auch Wirkungsstätte der Theologenfamilie Welcker war. Nach ihr ist auch der sogenannte Welcker-Wiesen-Weg benannt, der mit dem neuen Ohmsteg von Stararchitekt Werner Sobek, den Kunstwerken von Claus Weber sowie der Weidenmuschel und Pergola von Thomas Hofmann sowohl zum Spaziergang als auch zum Verweilen einlädt.

Kirche und Welcker-Wiesen-Weg wurden sehr ausführlich vom Vorsitzenden des Heimatkundlichen Kreises, Gerhard Kuntz, vorgestellt und kommentiert. So konnten die Gäste eine Fülle von Hintergrundinformationen aufnehmen, die für viele bis dahin so nicht bekannt waren.

Geplant waren für den Rundgang eineinhalb Stunden aus denen am Ende zweieinhalb interessante und kurzweilige Stunden wurden.

**MGV „Eintracht“ 1905 e.V. Ober-Ofleiden/Gontershausen****Liebe Sänger !!****An alle die gerne singen möchten!!!**

Alle Sänger und alle die gerne singen möchten laden wir zu einem gemeinsamen Singen mit gemütlichem Beisammensein am **Dienstag, 09. November 2021 um 18:00 Uhr in das MGH in Ober-Ofleiden ein.**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Schadenbach**Einladung zur 71. Mitgliederversammlung**

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Schadenbach e. V. lädt hiermit recht herzlich alle aktiven und passiven Mitglieder zur Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2020 am

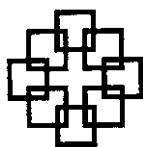
Sonntag, den 7. November 2021 um 10.00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Schadenbach ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
6. Jahresbericht des Wehrführers
7. Jahresbericht des Rechnungsführers
8. Aussprache zu den Jahresberichten
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen (1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende, Rechnungsführer, Schriftführer, Beisitzer)
11. Haushaltsvoranschlag 2021
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die schriftlich bis zum 6. November 2021 beim 1. Vorsitzenden Steffen Räther eingegangen sind.
14. Verschiedenes

Sollte die Mitgliederversammlung um 10.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird um 10.15 Uhr eine zweite Mitgliederversammlung einberufen, die dann stets beschlussfähig ist. Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können schriftlich bis zum 6. November 2021 beim 1. Vorsitzenden Steffen Räther eingereicht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen. Es gelten die zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung aktuell gültigen Corona-Regeln.

*FFW Schadenbach e. V.
Steffen Räther
1. Vorsitzender*

**Evang. Pfarramt Homberg/Ohm****Drittletzer Sonntag im Kirchenjahr, 7. Nov.,**

10 Uhr Gottesdienst in Homberg

18 Uhr in Schadenbach

Die Andachten an Volkstrauertag, 14. November, auf den Friedhöfen finden zu folgenden Uhrzeiten statt:

10 Uhr Andacht in Deckenbach

11 Uhr Andacht in Schadenbach

12 Uhr Andacht in Büßfeld

14 Uhr Andacht in Homberg

Es finden an diesem Tag keine Gottesdienste in unseren Kirchen statt.

Die Nachbarn laden ein zum ökumenischen Taizé-Gottesdienst:

In Ober-Ofleiden findet am Sonntag, den 14. Nov., um 19 Uhr ein ökumenischer Taizé-Gottesdienst statt. Mitwirkende: Pfarrerin Pflanz, Pfarrer Reddimasu, Holger Schädel; Musikalische Gestaltung: Flötengruppe Ober-Ofleiden und Kirchenmusikerin Christine Geitl

Corona-Schutzmaßnahmen

Unsere Gottesdienste finden mit dem bewährten Hygienekonzept statt (FFP2- oder medizinische Maske bis zum Platz, Handdesinfektion, Abstand).

WITTICH.DE/ANZEIGEN

Der neue Gemeindebrief „MITEINANDER“ ist in Arbeit!

Aber jetzt schon gibt es die **neue Homepage** der Kirchengemeinden Büßfeld, Deckenbach-Höingen, Homberg und Schadenbach mit den aktuellen Gottesdienst-Terminen unter: <https://www.kirche-homberg.de> Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44
michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach**Drittletzer Sonntag im Kirchenjahr, 7. Nov.,**

10 Uhr Gottesdienst in Homberg

18 Uhr in Schadenbach

Die Andachten an Volkstrauertag, 14. November, auf den Friedhöfen finden zu folgenden Uhrzeiten statt:

10 Uhr Andacht in Deckenbach

11 Uhr Andacht in Schadenbach

12 Uhr Andacht in Büßfeld

14 Uhr Andacht in Homberg

Es finden an diesem Tag keine Gottesdienste in unseren Kirchen statt.

Die Nachbarn laden ein zum ökumeneischen Taizé-Gottesdienst:

In Ober-Ofleiden findet am Sonntag, den 14. Nov., um 19 Uhr ein ökumeneischer Taizé-Gottesdienst statt. Mitwirkende: Pfarrerin Pflanz, Pfarrer Reddimas, Holger Schäddel; Musikalische Gestaltung: Flötengruppe Ober-Ofleiden und Kirchenmusikerin Christine Geitl

Corona-Schutzmaßnahmen

Unsere Gottesdienste finden mit dem bewährten Hygienekonzept statt (FFP2- oder medizinische Maske bis zum Platz, Handdesinfektion, Abstand).

Der neue Gemeindebrief „MITEINANDER“ ist in Arbeit!

Aber jetzt schon gibt es die **neue Homepage** der Kirchengemeinden Büßfeld, Deckenbach-Höingen, Homberg und Schadenbach mit den aktuellen Gottesdienst-Terminen unter: <https://www.kirche-homberg.de> Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Im November ist das Gemeindebüro in Deckenbach dienstags von 15 - 17.30 Uhr besetzt.

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44
michael.koch@ekhn.de

**Evang. Kirchengemeinden Maulbach/
Appenrod/Dannenrod****Gottesdienste:****Sonntag, 07.11.**

9.30 Uhr Maulbach

10.45 Uhr Dannenrod

Für die Gottesdienste gelten die jeweils gültigen Hygienemaßnahmen. Denken Sie an einen medizinischen Mund-Nase-Schutz (OP- oder FFP2-Maske) und halten Sie Abstand.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Lebendiger Adventskalender in Maulbach

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christuskind, sondern auch unsere Vorfriede auf Weihnachten.

Die Lieder, die im Advent so gerne gesungen werden, bereiten uns auf die Ankunft Gottes bei den Menschen vor. Die Geburt des Heilandes wird erwartet und damit soll in die dunkelsten Nächte des Jahres das Licht hineingetragen werden.

Im letzten Jahr haben uns corona-bedingt viele leuchtende Fenster durch die Vorweihnachtszeit begleitet - wir sind jedoch zuversichtlich, dass in diesem Jahr die abendlichen Treffen wieder möglich sind.

Um diese Tradition wieder aufleben zu lassen benötigen wir eure Mithilfe und würden uns freuen, wenn ihr den Adventskalender mit euren vielfältigen Ideen bereichert.

Wer macht mit? Meldet euch bitte bis zum 15.11. bei Doris Fiedler, Wäldershäuser Straße 22a, Telefon 1604.

Treffpunkt ist um 19 Uhr an einem Fenster, Tür, Stall, ... um gemeinsam zu singen, Geschichten und Gedichte zu hören.

Wir freuen uns auf viele lebendige Türchen und/oder Weihnachtskrippen, leuchtende Fenster, ..., die uns auf dem Weg zum Weihnachtsfest begleiten.

Das Team 2021:

„Die Gitarren“, Birgit Böcher, Doris Fiedler, Jutta Grün, Birgit Jansky, Heike Kirchner, Sarah Müller und gerne noch weitere Freiwillige!

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln, auf Speisen und Getränke wollen wir verzichten!

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtsstagsbesuche entfallen bis auf Weiteres. Kirchliche Gruppen können sich unter bestimmten Voraussetzungen und mit Rücksprache des Kirchenvorstandes treffen. Das Ev. Gemeindehaus in Maulbach kann mit gesondertem Hygienekonzept genutzt werden.

Die Kirchen sind für das persönliche Gebet geöffnet. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Bürozeiten: Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

**Evangelische Kirchengemeinden
Ober-Ofleiden/Gontershausen,
Nieder-Ofleiden und Haarhausen****Gottesdienste:****Sonntag, 14. November 2021 -Volkstrauertag-**

10.00 Uhr Gedenkfeier in Nieder-Ofleiden

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

19.00 Uhr Ökum. Taizégebet in Ober-Ofleiden

Sonntag, 21. November 2021 -Ewigkeitssonntag-

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

14.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kindergottesdienst:**Sonntag, 07. November 2021**

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ober-Ofleiden

Für alle Veranstaltungen gelten nach wie vor die aktuellen Hygienemaßnahmen. Denken Sie bitte an einen Mund- und Nasenschutz und halten Sie Abstand.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Kontakt:

Gemeindebüro (Tel. 06633-258):

Das Büro ist am Montag in der Zeit von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr besetzt.

Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden. Diese werden dann zeitnah bearbeitet.

Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:

Pfarrerinnen Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Alexander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.

**Kath. Pfarrei Johannes Paul II.****Gottesdienste in Corona-Zeiten**

Wenn möglich, bitten wir um vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich vor den Gottesdiensten in die Listen einzutragen. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten und Verlassen der Kirche zu tragen.

Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag, den 14.11.** feiern wir um **11.00 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu beten und zu basteln.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Donnerstag, 04.11. Hl. Karl Borromäus

17.30 Uhr Gebetskreis

Freitag, 05.11. Emmerich

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Goldborn

Sonntag, 07.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Samstag, 06.11. Hl. Leonhard

18.00 Uhr Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.30 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt.

Tel.: (0 66 33) 347

Fax: (0 66 33) 911204

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik: (06631) 776510

Pfarrvikar Ajimon Joseph: (06631) 3361

Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (06638) 255

Pfarrvikar Sudhakar Reddimasu: (06633) 911202

Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

„Walking to heaven“

Auf einer Wanderung mit Impulsen war Ende Oktober eine Gruppe von Interessierten aus den katholischen Kirchengemeinden Homberg, Alsfeld und Ruhlkirchen auf dem Wanderweg „Rund um Deckenbach“ unterwegs. Es war ein sonniger Oktobertag und Impulse zu den vier Himmelsrichtungen begleiteten den Weg.



Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 07.11. -Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr-

17.00 Uhr Gottesdienst zum Martinsfest in Rülfenrod, Lekt. Harres (bei trockenem Wetter mit Pferd und Laternenumzug und anschließend kleinem Umtrunk am Feuerwehrhaus)

Sonntag, 14.11. -Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr-

10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ermenrod, Pfr. Weigle

11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Zeilbach, Pfr. Weigle

14.30 Uhr Gedenkfeier Friedhof Rülfenrod, KV

15.15 Uhr Gedenkfeier Friedhof Ehringshausen, KV

Wichtige Hinweise!

In unseren Gottesdiensten gelten die gesetzlich festgelegten Abstands- und Hygienevorschriften!

Mund- und Nasenschutz darf während des Gottesdienstes am Platz abgenommen werden, ausgenommen beim Gemeindegesang.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29,
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel. 06634-360

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Mittwoch, 03.11.21

Nieder-Gemünden

um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!

Essen: Schweinebraten m. Kartoffel-Möhren-Auflauf

14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus mit 3 G Regeln (geimpft, genesen, getestet). Bei Ankommen bzw. Weggehen bitte Maske tragen! Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile erfolgt gegen 16.30 Uhr.

Die Busabfahrtszeiten an den Bushaltestellen der Ortsteile sind wie folgt: 13.30 Uhr Elpenrod Kreuzung Ruppertenrod/Nd.- Ohmen

13.40 Uhr Hainbach, 13.50 Uhr Nieder-Gemünden, ehemalige Tankstelle Karl

19.00 Uhr Treffen Ausschuss Arbeit mit Senioren im ev. Gemeindehaus

Freitag, 05.11.21

Bleidenrod

19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 06.11.21

Nieder-Gemünden

9.00 Uhr bis 12.30 Uhr Konfirmand*innenunterricht im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 07.11.21

Nieder-Gemünden

13.30 Uhr Gottesdienst mit Abstand- und Hygieneregeln

Hainbach

10.45 Uhr Gottesdienst mit 3 G-Regeln (geimpft, genesen, getestet)

Kollekte: eigene Gemeinde

Montag, 08.11.21

Nieder-Gemünden

19.00 Uhr Chorprobe „BuNiElOt“ im ev. Gemeindehaus

Dienstag, 09.11.21

Nieder-Gemünden

19.00 Uhr Probe Posaunenchor

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 10.11.21

Nieder-Gemünden

um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!

Essen: Schweinesteak m Grilltomaten und gefüllten Kartoffeltaschen

Den richtigen Schwung ...



...geben wir Ihrer Anzeige gerne!
In allen Gestaltungsfragen beraten wir Sie kompetent und umfassend!
Sprechen Sie mit uns, gemeinsam finden wir eine Lösung.

info@wittich-herbstein.de





Amöneburger Martinsmarkt



am Mittwoch,
den 10. November 2021

Beginn ab 16:30Uhr

**17:30: OpenAir-Andacht auf dem Marktplatz
mit anschließendem Laternenumzug**

**St.Martin(a) mit Pferd,
Martinsbrezeln,
Glühwein, Softdrinks,
Stockbrot, Fette-Brote
Erbsensuppe
aus der Feldküche der Bundeswehr,
Kinderpunsch + Karussell**

**Die Veranstalter freuen sich über die Unterstützung durch die
Amöneburger Vereine, dem Kindergarten Amöneburg, dem
Philippshof und bedanken sich bei der Kirchengemeinde.**

Wir wünschen allen Besuchern, Eltern und Kindern viel Vergnügen, und freuen uns
auf einen gemütlichen Abend.

(alles coronakonform und mit Abstand)

**Veranstalter: Die Vereinsgemeinschaft Amöneburg
und die Stadt Amöneburg**



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am 08.11.2021 findet um 19:30 Uhr die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der Mehrzweckhalle Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen: Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Mitteilungen
4. Bauleitplanung der Stadt Amöneburg - Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Trieschacker“ Stadtteil Roßdorf - Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan
5. Zuschussantrag des RSV Roßdorf auf Förderung der Erneuerung der Heizung bzw. der Wärmepumpe im Sporthaus Roßdorf
6. Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Information von Bauwilligen über Dorfentwicklungsprogramm
7. Antrag der SPD-Fraktion Amöneburg Medientechnik für die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Amöneburg
8. Antrag der SPD-Fraktion Amöneburg Corona-Hilfe für unsere Vereine
9. Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.09.2021: Planung weiterer Stromleitung von der Nordsee in Richtung Süden durch Marburg Biedenkopf
10. Verschiedenes

Amöneburg, 28.10.2021
Mit freundlichen Grüßen

gez. Jochen Splettstößer
Stadtverordnetenvorsteher

Protokoll der 3. Ortsbeiratssitzung

Amöneburg - Rüdigheim, 03.09.2021

Die 3. Sitzung des Ortsbeirates Rüdigheim begann am 03.09.2021 um 19:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim

Anwesend waren alle fünf Mitglieder des Ortsbeirates:

Bernhard Becker, Petra Becker, Barbara Schade, Ray Wieber, Kevin Wieber. Bürgermeister Michael Plettenberg wurde von Magistratsmitglied Dirk Wieber vertreten.

Zudem waren zahlreiche Gäste anwesend.

Die Sitzung wurde durch Ortsvorsteher Bernhard Becker um 19:00 Uhr eröffnet.

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Es waren alle fünf Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung wurde einstimmig von den Mitgliedern des Ortsbeirates genehmigt

TOP 3: Umgang mit den Straßenschäden in Rüdigheim

Ortsvorsteher Becker berichtet, dass die Aufforderung, die Straßenschäden auszubessern mehrfach an die Stadt Amöneburg weitergeleitet wurde.

Die Straßenschäden sind gravierend, z.B. sind die Löcher in der Straße der Straße An der Hauptstraße mittlerweile gefährlich tief und stellen eine Gefährdung z.B. für Radfahrer dar.

Bisher kam jedoch seitens der Stadt keine verbindliche und terminierte Rückmeldung darüber, ob und wann in diesem Jahr die Straßenschäden in Rüdigheim behoben werden. Auch Stadtrat Dirk Wieber kann leider keine genauen und verbindlichen Informationen hierüber liefern.

Der OB weist daher erneut auf die Dringlichkeit der Maßnahmen zur Ausbesserung der Straßenschäden im Ortsteil Rüdigheim hin.

TOP 4: Umgang mit dem Sportplatz Rüdigheim

Die Situation bezüglich der Zuständigkeiten und des Status' des Sportplatzes als Ausgleichsfläche sind für den OB, den Sportverein und die Bürger unklar. Die anwesenden Mitglieder des SV Rüdigheim beklagen, dass es keine offizielle

Rückgabe des Sportplatzes an die Stadt Amöneburg gegeben habe und auch keinerlei Belege dafür in ihren Unterlagen existierten. Deshalb möchte der SV Rüdigheim geklärt haben, wie genau sich die Zuständigkeitsverhältnisse bezüglich des Sportplatzes darstellen.

Der Ortsbeirat Rüdigheim, der Sportverein und die anwesenden Bürger finden es zudem problematisch und lehnen es ab, den Rüdigheimer Sportplatz als Ausgleichsfläche für den Amöneburger Hochbehälter auszuweisen.

Gerne würden die Vereinsgemeinschaft und die Bürgerschaft über eine alternative Nutzung beraten, bevor die Fläche endgültig für eine alternative und für die Gemeinde förderliche Nutzung verloren ist. Es existieren bereits vielfältige und konstruktive Ideen hierzu.

Dirk Wieber erwähnt zudem die Möglichkeit der Nutzung der Fläche des Sportplatzes für die Nahwärmeinitiative.

TOP 5: Dorfentwicklungsprogramm

Barbara Schade stellt kurz vor, worum es sich bei dem Dorferneuerungsprogramm überhaupt handelt. Nach der Aufnahme der Stadt Amöneburg in das Programm beginnt ab sofort die 18-monatige Konzeptphase, die danach in eine Förderphase mündet, die wiederum bis 2028 laufen wird. In dieser Konzeptphase haben die Gemeinden die Möglichkeit, Vorschläge für Förderprojekte zu erarbeiten. Hierzu könnte z.B. auch das Projekt „Nutzung des Sportplatzgeländes“ gehören.

Stadtrat Dirk Wieber ergänzt, dass es sich beim Dorfentwicklungsprogramm auch um ein Programm handelt, in dessen Rahmen die Erhaltung älterer Scheunen und Häuser finanziell auch für Privatpersonen gefördert und unterstützt werde.

TOP 6: Haushaltsmittelanmeldung

Der Ortsbeirat Rüdigheim beantragt Mittel für folgende Projekte im kommenden Haushalt:

- Nestschaukel für den Kinderspielplatz
- Elektrischer Türöffner für den Treffpunkt
- Defibrillator für die Außenseite am Treffpunkt inklusive
- Mittel für die Wartung des Geräts
- zwei Tanksäulen für Elektroautos
- Asphaltierung/Erneuerung der Straße zum Sportplatz

TOP 7: Spielplatz Rüdigheim

Wie ist der aktuelle Stand beim Spielplatz?

Die Bauarbeiten für den „Matscheplatz“ sollten bereits aufgenommen werden, bisher sind jedoch noch keine Aktivitäten hierfür zu verzeichnen.

TOP 8: Treffpunkt

Der Ortsbeirat Rüdigheim schlägt vor, dass der Treffpunkt Rüdigheim um einen automatischen Türöffner erweitert wird, um den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern den Zutritt zu erleichtern. Zudem möchte der Ortsbeirat einen Defibrillator am Treffpunkt anbringen (s. TOP 7).

TOP 9: Ehrenamtspauschale

Der Ortsbeirat Rüdigheim plant mit den Mitteln der Ehrenamtspauschale die Familie Lauer aus dem Nachbarort Mardorf, welcher im vergangenen Juli das Haus abgebrannt ist, zu unterstützen.

Ortsvorsteher Becker berichtet, dass eine direkte Spende aus juristischen Gründen nicht möglich sei. Der Plan ist nun der, dass die Pauschale komplett an ihn ausbezahlt werde und er im Anschluss den Betrag an die Familie spendet.

TOP 10: Verschiedenes

Es wurde darüber gesprochen, dass die Obstbäume am Rand des Weges zwischen Sportplatz und Hügelscheid beschnitten werden müssen, a) um die Durchfahrt für landwirtschaftliche Fahrzeuge zu gewährleisten und b) um einen guten Baumschnitt für die Obstbäume sicher zu stellen. Für diese Aufgabe hat sich der Sportverein Rüdigheim für die nächsten 2 Jahre bereit erklärt.

Der OB spricht ausdrücklichen Dank für dieses Engagement aus. Zudem wird durch den Sportverein geklärt, wer die Rechte an der Aberntung der Obstbäume hat. Diese würden vorrangig den Mitgliedern des Sportvereins zukommen.

Des Weiteren berichtete Bernhard Becker, dass der Friedhof von drei Rüdigheimer Frauen sauber gehalten werde. Auch hierfür bedankt sich der Ortsbeirat Rüdigheim im Namen aller Bürgerinnen und Bürger sehr. Barbara Schade fragte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger nach, aus welchen Quellen sie sich Information aus dem Ortsgeschehen holen würden, z.B. darüber, wann der OB tage und welches TOPe es gebe. Ausnahmslos alle gaben an - auch die jüngeren -, dass sie ihre Informationen aus dem „Blätchen“ erhielten.

Geschlossen wurde die Sitzung um 21:45 Uhr durch Ortsvorsteher Bernhard Becker.

Unterschrift

Kevin Wieber

Schriftführer Ortsbeirat Amöneburg - Rüdigheim

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen. Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
Stadtkasse	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher**Amöneburg**

Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, 0176/46129658
ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de

Mardorf

Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b, 06429/ 921781
Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin, jeden 1. Dienstag im Monat von 18 bis 19 Uhr im BGH

Roßdorf

Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, 06424/70226
Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de

Rüdighheim

Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7, 06429/7515

Erfurtshausen

Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1, 06429/8269250

Schiedsman**Armin Weis**

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsman 0160/98016639
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau 06429/921290
E-Mail: info@barbara-schade.de

Ortsgericht Amöneburg**Der Ortsgerichtsvorsteher**

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**Bürgerstuben Amöneburg**

Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdighheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdighheim im Treffpunkt. Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleingemengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.
Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Alt Kleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus**Am Grillplatz**

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdighheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdighheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung,

Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/anzeigen



Haus- und Straßensammlung 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. stellt sich als gemeinnütziger Verein seit Jahrzehnten der Aufgabe, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten. Er engagiert sich auch für die Versöhnung über den Gräbern und für die Verständigung zwischen den Völkern. Dafür benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung, denn seine friedensstiftende Arbeit finanziert sich zum größten Teil aus Spenden.

Die Corona-Pandemie lässt es auch in diesem Jahr leider nicht immer zu, Sie während unserer Haus- und Straßensammlung persönlich um eine Spende zu bitten.

Deshalb lade ich Sie herzlich ein, uns Ihre Spende als Überweisung zu senden und so zu helfen, die Arbeit des Volksbundes weiterzuführen.

Bleiben Sie gesund. Herzlichst

Ihr

Ralf Jettke

Major und Kompaniechef

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Hessen
Sandweg 7, 60316 Frankfurt am Main

Telefon: 069 944907-0
E-Mail: hessen@volksbund.de
Internet: hessen.volksbund.de

Spendenkonto: Postbank Frankfurt am Main

IBAN: DE52 5001 0060 0034 4646 06
BIC: PBNKDEFF
Kennwort: Sammlung St/FmKp DSK
Empfänger: Volksbund Hessen

(Kontoauszug wird als Spendenbescheinigung anerkannt)



Die Stabs- und Fernmeldekompanie DSK sammelt in den Partnergemeinden Amöneburg, Mardorf, Rossdorf, Erfurtshausen und Rüdigheim für den Volksbund



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
Medienberater für
**Homberg (Ohm) und
Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098
d.wandner@
wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
Medienberater für
Amöneburg

Tel.: 0175 5951099
h.stamm@
wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Corona-Impfaktion im Stadtgebiet Amöneburg

Auch nachdem das Impfzentrum in Marburg geschlossen wurde, bleibt das Thema Impfung gegen Corona weiter wichtig. Auch wenn man aus Gesprächen den Eindruck gewinnt, dass es hier in der Stadt Amöneburg eine besonders hohe Impfquote gibt, gibt es immer noch Menschen, die die Möglichkeit der Impfung aus den unterschiedlichsten Gründen (noch) nicht wahrgenommen haben.

So trifft man gelegentlich auf ältere Menschen, die die Impfung bisher tatsächlich

aus Zurückhaltung nicht haben über sich ergehen lassen. Obwohl die Inzidenzzahlen im Landkreis deutlich unter dem Landesschnitt liegen, und keine aktuellen Erkrankungen bekannt sind, arbeitet die Stadtverwaltung deshalb aktuell daran, Impfkampagnen vor Ort zu schaffen. Dabei arbeitet sie mit dem Kreisgesundheitsamt und den Johannitern zusammen.



Gesundheit fördern
Versorgung stärken



Ihr mobiles Impfteam ist da!

Heute **HIER**



MACH MIT!
Komm vorbei!

- Alle Impfungen (Erst- und Folgeimpfungen)
- OHNE Anmeldung
- Kostenlos

Weitere aktuelle
Termine und Standorte
finden Sie hier:

Noch Fragen?
Und ums Impfen?



Unsere Hotline:
06421 480-9284

Fachbereich Gesundheitsamt, Fachdienst Corona
E-Mail: impfung-corona@marburg-biedenkopf.de



Landesschnitt liegen,
bekannt sind,
daran,
zusammen

Hier sind die Termine:

05.11.2021: 11 - 17 Uhr ehem. Sparkasse neben Rathaus

10.11.2021: 13 - 19 Uhr Treffpunkt Rüdigheim

14.11.2021: 14 - 18 Uhr Mehrzweckhalle Roßdorf



Stellenausschreibung

Die Stadt Amöneburg beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) im Rahmen eines geringfügigen Arbeitsverhältnisses beschäftigte(n)

Mitarbeiter(in) für die Ortschaftspflege von Amöneburg und zusätzlich als Hausmeister(in) für die Bürgerstuben Amöneburg

einzustellen.

Von dem/der Bewerber/in für diese Stelle werden selbstständiges Arbeiten, Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein sowie die Bereitschaft, eigeninitiative zu ergreifen, erwartet.

Ferner sollte der/die Bewerber/in ortsansässig sein.

Wünschenswert wäre ein/e handwerklich geschickte/r Rentner/in. Die Ortschaftspflege von Amöneburg wird eine wöchentliche Arbeitszeit von ca. 6 Stunden und für die Hausmeisterstätigkeit in den Bürgerstuben von ca. 1,5 Stunden erfordern. Die Entlohnung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 10.11.2021 an den

**Magistrat der Stadt Amöneburg, -Personalamt-,
Am Markt 1, 35287 Amöneburg.**

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Möglich Tel. 06422/929523 gerne zur Verfügung.



Stellenausschreibung

**Der Magistrat der Stadt Amöneburg stellt zum
01.08.2022**

**eine/n Auszubildende/n
für den Beruf des/der
Verwaltungsfachangestellte/n**

ein.

Ausbildung Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

... eine spannende und vielseitige Ausbildung mit Zukunft ...
An-, Ab- und Ummelden, Ausweis beantragen, Buchen von Rechnungen, Personalangelegenheiten, Sitzungen der Gremien vorbereiten, Auskünfte erteilen, Ordnungswidrigkeiten bearbeiten, Verwaltungsakten erlassen, Sterbefälle bearbeiten und Trauungen durchführen.

**...wir sind für unsere Bürger da
und erledigen die vielfältigen Aufgaben einer Stadt...**

UNSERE AUFGABEN sind unter anderem:

- Beraten von Bürger*innen
- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen
- Buchführung
- Haushaltswesen und Beschaffung
- Aktenführung
- Mitarbeit an der Umsetzung von Beschlüssen
- Erlass von Verwaltungsakten und Bearbeitung von Widersprüchen

DEINE AUSBILDUNG

Vielfalt Erleben

Das Berufsbild Verwaltungsfachangestellte*r - Kommunalverwaltung ist abwechslungsreich und vielseitig. Du wirst erleben, dass die üblichen Vorurteile des öffentlichen Dienstes nicht zutreffend sind, sondern kollegial und mit viel Elan gearbeitet wird.

Die praktische 3-jährige Ausbildung absolvierst du im Rathaus und wirst ca. alle 3-6 Monate ein neues Amt bzw. Abteilung kennenlernen.

Die schulische Ausbildung findet parallel an zwei bis drei Tagen in der Berufsschule in Marburg und im Verwaltungsseminar in Gießen statt.

VORAUSSETZUNGEN für eine Ausbildung

- mind. Realschulabschluss
- gute deutsche Sprachkenntnisse
- gute Leistungen in Deutsch und Mathe
- Lust auf Arbeit mit § Gesetzen §
- kommunikativ und zuverlässig
- verantwortungsbewusst
- Spaß an der Arbeit mit Menschen

Dein VERDIENST

Die Ausbildungsvergütung ist tariflich geregelt und beträgt derzeit brutto:

1. Ausbildungsjahr:	1.068,26 €
2. Ausbildungsjahr:	1.118,20 €
3. Ausbildungsjahr:	1.164,02 €

In einem ganzen Jahr gibt es 30 Tage Urlaub.

Du erhältst sog. „Weihnachtsgeld“ und auch einen Zuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen.

Nach der Ausbildung liegt das Einstiegsentgelt ab ca. 2.600 € bis 2.800 € brutto.

DEINE BEWERBUNG

Wie kann man sich BEWERBEN?

Bewerbungen nehmen wir postalisch und als E-Mail Bewerbungen entgegen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen bzw. die gespeicherten Daten hierzu nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet werden.

Bewerbungsfrist für den Ausbildungsbeginn 01. August 2022 ist der 15. November 2021

Die Bewerbung ist zu richten an:

Magistrat der Stadt Amöneburg

**-Personalamt-
Am Markt 1**

35287 Amöneburg oder per Mail an d.mueglich@amoeneburg.de (Kennwort Bewerbung VFA)

*Der Magistrat
Plettenberg
Bürgermeister*

Der Amöneburger Bürgerbus



Auch während der Corona-Pandemie ist der Amöneburger Bürgerbus weiterhin unterwegs.

Der Bus ist ab sofort wie immer montags und
ab dem 08.10.2021 auch wieder freitags unterwegs.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus nutzen will, muss sich für die Montagstour am Freitag davor bis um 11.00 Uhr und für die Freitagstour am Donnerstag davor bis um 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter den Nummern 06422/9295-28 oder -18 **anmelden**. Es besteht ab sofort auf Wunsch auch die Möglichkeit, sich Zuhause vor der Haustür abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen. Für die Nutzung des Bürgerbusses besteht ein Hygienekonzept. Derzeit können **4 Fahrgäste** pro Fahrt mitgenommen werden. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrtzeit eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2) zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
- Bürgerhaus	8.30 Uhr*
- Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
- Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
- Rathaus	9.15 Uhr
- Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdighheim	
- An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr

RÜCKFAHRT

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen: 11.15 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg: 11.45 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdighheim: 12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.



Achtung!
Coronabedingt vorübergehende
Telefonsprechstunde des
Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Sprechstunde für Interessierte an privaten
Vorsorgemöglichkeiten:

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
 Schwesternhaus Mardorf
 Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-
 Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
 unter 0176 394 34 684



Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.
 Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

**Erreichbarkeit der Beratungsstellen
 der LOK in Stadtallendorf**

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 06428 4472217

E-Mail YuezuellenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

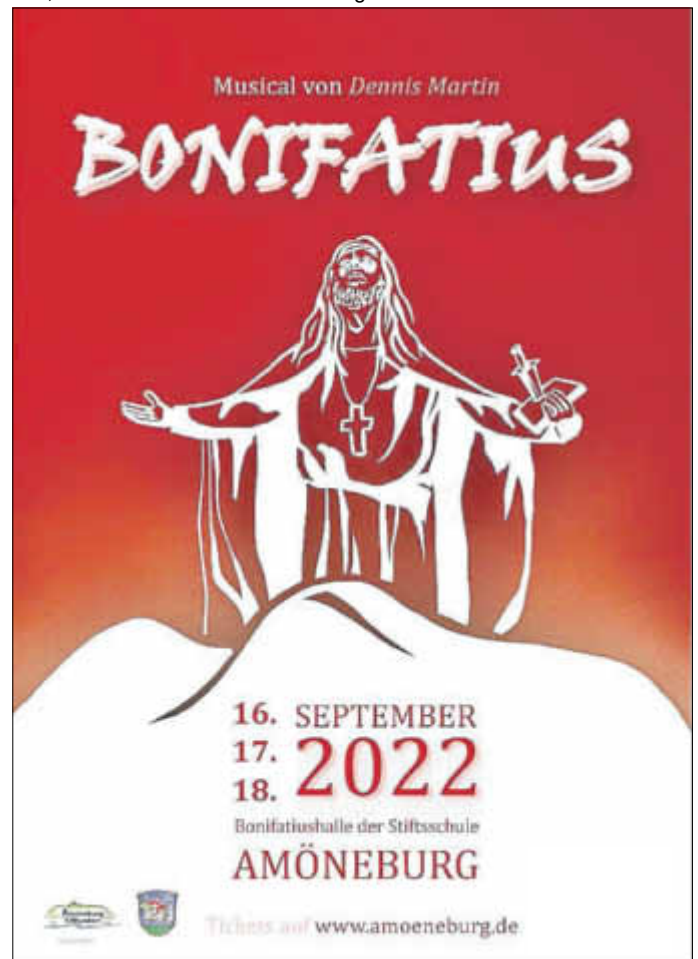
Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de
Uhlgl@marburg-biedenkopf.de

BONIFATIUS - Musical von Dennis Martin

Das Jubiläumsjahr 1300 Jahre Amöneburg ist fast zu Ende. Aber die Stadt Amöneburg hat ihr ASS noch im Ärmel. Es war ein einstimmiger Beschluss das geplante Musical nicht wegen Corona ausfallen zu lassen, sondern die Musical Aufführung in das Jahr 2022 zu verschieben.



Nun haben die aufwendigen Proben begonnen. Ein motiviertes vierköpfiges Regieteam freut sich auf die 16 Hauptdarsteller und 15 Ensemblemitglieder. Ein Chor mit 50 ortsansässigen Sängern und Sängerinnen begleiten das Musical. Das Laienstück hat auch einige Profidarsteller verpflichtet, so dass wir gespannt auf die Umsetzung warten. Weitere Informationen sind demnächst auf der Homepage zu finden.

Wichtiges in Kürze:

16.09.2022	um 19:00 Uhr	Premiere
17.09.2022	um 20:00 Uhr	
18.09.2022	um 15:00 Uhr	
18.09.2022	um 19:30 Uhr	

Tickets

Kategorie 1	Reihe 1 bis Reihe 7	35,00 €
Kategorie 2	Reihe 8 bis Reihe 15	32,00 €
Kategorie 3	Reihe 16 bis Reihe 22	30,00 €



**...STARK IN
 DER REGION**

- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Zeitungen
- und vieles mehr...



LINUS WITTICH Medien KG

36358 Herbstein · Industriestraße 9 - 11
 Telefon 06643 9627-0 · info@wittich-herbstein.de



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
 Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
 Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118
 Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161
 Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestützpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Mittwoch, 03.11.2021, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 03.11.2021, in Roßdorf, am Donnerstag, 04.11.2021, in Amöneburg und Rüdighelm und am Freitag, 05.11.2021, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abholtermin: Donnerstag, 04.11.2021.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 06.11.2021, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr abgegeben werden.

Nutzen Sie ihn - unseren sozialen Mittagstisch

Für alle, die unser Sozialprojekt „Mittagstisch“ nutzen wollen, wurde dieser mit Hilfe unserer Ehrenamtlichen und in bewährter Kooperation mit der Gaststätte Hofmann dem Schutz vor Corona angepasst. Nach Hygieneregeln gekocht und per ehrenamtlichen Bürgerbus-Lenker*innen an die Frau oder den Mann gebracht, setzen wir das Sozialprojekt so lange fort, wie es notwendig und gefragt ist. Für Dienstag und oder Mittwoch und oder Donnerstag bestellen Sie telefonisch direkt unter 06429/238 (Gaststätte Hofmann) bis spätestens einen Tag vorher 12 Uhr und genießen dann Ihren Mittagstisch zu Hause.

Dienstag	09.11.	Hühnerfrikassee mit Reis
Mittwoch	10.11.	Schweinesteak mit Grilltomate und gefüllten Kartoffelfaschen
Donnerstag	11.11.	Spaghetti „Bolognese“-Dessert-
Dienstag	16.11.	Lasagne mit Salat

Mittwoch	17.11.	Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelbrei
Donnerstag	18.11.	Schweitzer Schnitzel – mit Käse gefüllt dazu Erbsengemüse und Rösti
Dienstag	23.11.	Leberkäse mit Möhrengemüse und gebackene Kartoffeln
Mittwoch	24.11.	Kasseler mit Rosenkohl in Rahm, dazu Herzoginkartoffeln
Donnerstag	25.11.	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Reis
Dienstag	30.11.	Schweinegeschnetzeltes mit Kürbis und Schupfnudeln

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Achtung Änderung:

Bestellungen und Anmeldungen werden ab jetzt nur noch Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag ab 17:00 Uhr angenommen. Telefon: 06429-238

Freiwillige als Digital-Lots*innen gesucht!

- Sie haben Interesse an digitalen Themen und möchten Ihr Wissen und Ihre Erfahrung an andere Menschen weitergeben?

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten:

- Montag, 15. November 2021 um 18:30 Uhr im Tagungszentrum der Kreisverwaltung
- Montag, 22. November 2021 um 18:30 Uhr im Rahmen einer digitalen Veranstaltung



Grafik: Pixabay, Gerd Altmann

Wir suchen digitalbegeisterte Freiwillige jeden Alters, die Freude daran haben, ihr Wissen und ihre Erfahrungen an andere weiterzugeben. Das Ziel ist es, Vereine, Initiativen und auch einzelne Personen auf dem Weg der Digitalisierung zu begleiten und zu unterstützen.

Die Einsatzmöglichkeiten für Digital-Lots*innen sind vielfältig und richten sich nach dem Bedarf der Hilfesuchenden. So können die Freiwilligen z. B. die Funktionen eines Smartphones oder Tablets erklären, Kenntnissen über verschiedene Videokonferenzsysteme vermitteln oder bei der Durchführung von Online-Konferenzen unterstützen. Die inhaltlichen Schwerpunkte bestimmen die Freiwilligen je nach Interesse und Kenntnissen selbst, ebenso den zeitlichen Rahmen des Engagements. Mehr erfahren auf unseren Infoveranstaltungen

Sie interessieren sich für die Tätigkeit und möchten sich gerne unverbindlich näher informieren? Dann freuen wir uns, wenn Sie eine unserer Infoveranstaltungen besuchen:

- Montag, 15. November 2021 um 18:30 Uhr im Tagungszentrum der Kreisverwaltung, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg
- Montag, 22. November 2021 um 18:30 Uhr über die Videokonferenz-Plattform BigBlueButton

Die Veranstaltung in der Kreisverwaltung findet unter Beachtung der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt. Für die online-Veranstaltung erhalten Sie einen Zugangslink per E-Mail.

Anmeldung unter info@freiwilligenagentur-marburg.de oder telefonisch unter 06421-270516.

Wir freuen uns auf Sie!

Fachdienst Bürgerbeteiligung und Ehrenamtsförderung

- Susanne Batz, Telefon: 06421 405-1789
- Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V. Doris Heineck, Telefon: 06421-270516

Ihre Anregungen und Ideen zum Aufbau eines interkommunales Klimaschutzmanagements der Kommunen

Die fünf Kommunen Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg und Wohratal möchten ihre Aktivitäten im Klimaschutz und zur Gestaltung der Energiewende zukünftig verstärken und bündeln. Sie haben dazu die Klima- und Energieeffizienz Agentur KEEA GmbH mit der Erstellung von Klimaschutzkonzepten beauftragt, welche im nächsten Schritt durch ein gemeinsames Klimaschutzmanagement umgesetzt werden sollen.



Bei der Entwicklung des gemeinsamen Klimaschutzmanagements sollen möglichst auch Ihre Vorstellungen und Projektideen berücksichtigt werden. Lassen Sie uns wissen, was Ihnen mit Blick auf den Klimawandel und die Energiewende in den nächsten Jahren wichtig ist. Wo sehen Sie Probleme oder Verbesserungsbedarf? Was würden Sie sich wünschen? Schreiben Sie uns gern auch konkrete Maßnahmen- und Projektideen. Ihre Anregungen werden in Kurzfassung ohne Namensnennung unten auf dieser Seite veröffentlicht.

Die einfachste Möglichkeit ist es, mit ein Online-Formular zu nutzen. Dieses Formular erreichen Sie hier: www.keea.de/beteiligung oder über den nebenstehenden QR-Code:

Auf dieser Internetseite werden auch die eingegangenen Anregungen und Wünsche stichwortartig aufgelistet.

Gern können Sie uns auch anrufen. Unter 0561-25770 nehmen wir entweder persönlich oder unser Aufzeichnungsgerät Ihre Anregungen entgegen. Bei einer Sprachnachricht hinterlassen können Sie auch gern Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit wir Sie zurückrufen können. Sie können uns aber auch Ihre Anregungen schriftlich über das folgende Formular mitteilen und dieses uns auf dem Postweg, per Fax: 0561 3161201 oder eingescannt per E-Mail an: beteiligung@keea.de bis zum 27. November 2021 zusenden.

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Anregungen auch anonym zukommen lassen, allerdings fehlt uns dann die Möglichkeit, bei Ihnen Rückfragen zu stellen.



An:
Klima und Energieeffizienz Agentur
KEEA GmbH
Heckerstraße 6
34121 Kassel
Fax: 0561 3161201

Protokoll der Ortsbeiratssitzung

vom 29. September 2021, um 19.30 Uhr, in den
Bürgerstuben Amöneburg

Anwesend:

Ortsbeirat: Ortsvorsteher Dennis STEIN, Christin KLEIN, Katharina WEBER, Gabriele CLEMENT, Thorsten GEBHARD

Magistrat:

Bürgermeister Michael PLETTENBERG,

Stadtverordnete: Winfried NAU, Reinhard FRANKE Presse: --

Gäste: Markus Kliem, Peter Primke, Andre Schlipp, Friedhelm Stadtmüller, Karola Frey, Edgar Schlosser, Kilian Lauer, Martin Lauer, Ines Lauer, Harald Scholz, Kirsten Schmitt, Iris Höck, Daniel Höck

Tagsordnung:

- Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- Top 3: Status kommunale Infrastruktur
 - 3.1 Friedhof nach Begehung mit dem Seniorenbeirat im Rahmen des Gestaltungskonzept 2022
 - 3.2 Kündigung Geldautomat
 - 3.3 Absicherung Mauerrundweg
 - 3.4 „Verkehrsberuhigung Wickenberg“
- Top 4: Aktuelle Informationen zum Programm Dorfentwicklung
- Top 5: Antrag der FWG Fraktion - Baulandflächen in der Kernstadt und in den Ortsteilen
- Top 6: Information zum Stand der barrierefreien Bushaltestellen und des Umlaufes des Regionalbusses Linie 82 durch die Siedlung Amöneburg
- Top 7: Vorstellung Mittelanmeldung 2022
- Top 8: Verschiedenes
- Top 9: Aussprache

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsvorsteher Dennis Stein eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, die anwesenden Stadtverordneten- und Magistratsmitglieder, den Bürgermeister sowie die zahlreich erschienenen Gäste.

Herr Ortsvorsteher Stein stellt die Beschlussfähigkeit nach § 53 HGO fest. Alle Ortsbeiratsmitglieder sind anwesend.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung fragt er ferner, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt und ob bei einem Tagesordnungspunkt bei einem Mitglied des Ortsbeirats ein Widerstreit der Interessen nach § 25 Hessische Gemeindeordnung (HGO) vorliegt. Beides wird einstimmig verneint.

TOP 02 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Ortsbeirat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung vom 22.06.2021.

TOP 03 Status kommunale Infrastruktur

3.1 Friedhof nach Begehung mit dem Seniorenbeirat/VDK im Rahmen des neuen Gestaltungskonzeptes 2022

Durch den Ortsbeirat wurde erneut auf die bei der Begehung festgestellten Mängel (Müllcontainer, nicht altersgerechter Zugang, unsichere Treppe/Wege, Erreichbarkeit der Gräber) hingewiesen. Zur Umsetzung einiger VDK-Ansätze insbesondere mit Fokus auf die Müllsituation hat der Ortsbeirat entsprechende Gelder in den Haushalt 2022 eingereicht. Der Ortsbeirat unter Leitung von Frau Clement richtet hierzu eine „Planungsgruppe Friedhof“ ein, welche ein Gestaltungskonzept unter Einbeziehung des neuen Entwurfes der Friedhofssatzung der Stadt Amöneburg entwickelt und die Beseitigung der Mängel vorantreibt.

Hierzu findet in der 40. KW 2021, zur Bestandsaufnahme, eine Begehung unter Beteiligung von Gabi Clement, Markus Ruhl, Frau Mengel, Herrn Eufinger und Karola Frey statt.

Auf dieser Grundlage soll für die nächste Ortsbeiratssitzung eine Beschlussvorlage erarbeitet werden.

3.2 Kündigung des Geldautomaten Marktplatz durch die SPK MR-BIED

Herr Bürgermeister Plettenberg sowie Herr Ortsvorsteher Stein erläutert kurz die historische Entwicklung von der Sparkasse Amöneburg hin zur Sparkasse Marburg-Biedenkopf und die sich daraus, aus Amöneburger Sicht, ergebenen „Verpflichtungen“ einer Anstalt des öffentlichen Rechts. Neben dem bereits existierenden Schriftverkehr verschiedenster Amöneburger Institutionen hat der Ortsbeirat Amöneburg den Vorstand des Sparkasse Marburg-Biedenkopf für den 21.10.2021, 17.00h zu einem Gespräch eingeladen in welchen auch eine Petition mit den gesammelten Bürgerunterschriften zum Erhalt des Geldautomaten übergeben werden soll.

Hierzu stimmt der Ortsbeirat über folgende Beschlussvorlage ab:
Der Ortsbeirat Amöneburg wird ebenfalls unter Einbezug der Öffentlichkeit, Presse und der Vereinsgemeinschaft Amöneburg die Verwaltung der Sparkasse (namentlich Herr Bartsch (VV), Herr Schmidt Bereichsleiter und Frau Boldt (Privatkundengeschäft und Organisation) persönlich einladen. In diesem Gespräch soll das Themen Kundenorientierung hervorgehen und an das Selbstverständnis der Sparkasse die ökonomische, soziale und ökologische Entwicklung ihrer Kernregion zu unterstützen, appelliert werden.

Ebenfalls wird die Petition zum Verbleib des Geldautomaten im Kernstadtbereich übergeben.

Ergebnis: einstimmig angenommen

3.3 Status Absicherung Zugänge Mauerrundweg

Herr Bürgermeister Plettenberg berichtet, dass die, für die Zugangssperre jeweils notwendigen, Poller/Sperrgitter bereits auf den Bauhof geliefert wurden. Er sagte eine Installation „in den nächsten Wochen - spätestens bis Ende des Jahres 2021“ zu.

3.4 Verkehrsberuhigung der Straße „Wickenberg“

Am 17.09.2021 fand durch den Ortsbeirat zusammen mit Herrn Puchowski vom Ordnungsamt eine Begehung zur Eruiierung der erhöhten Durchfahrtsfrequenz vor Ort statt.

Als Lösung wurde eine Einbahnstraßenregelung der Straße „Wickenberg“ von oben in Fahrtrichtung „Brücker Tor“ vereinbart. Herr Bürgermeister Plettenberg sagt eine zeitnahe Umsetzung der Beschilderung noch im Jahre 2021 zu.

TOP 04 Aktuelle Informationen zum Programm „Dorfentwicklung“

Herr Bürgermeister Plettenberg macht kurze Ausführungen zur Beantragung bis hin zur positiven Bescheidung zur Aufnahme Amöneburgs ins Landesprogramm „Dorfentwicklung“ durch das Land Hessen.

Weiterführende Informationen finden sich unter dem Link:

<https://umwelt.hessen.de/landwirtschaft/laendlicher-raum/foerderungder-laendlichen-entwicklung/dorfentwicklung>

Das Programm „Dorfentwicklung“ ist auf einen Zeitraum bis ins Jahr 2028 konzipiert.

Zunächst startet eine 18-monatige Konzeptphase mit der Einrichtung einer „Steuerungsgruppe“ welche sich aus Personen verschiedener politischer Gremien sowie interessierten Bürgern aller Stadtteile zusammensetzt. Seitens der Stadtverwaltung wurden neben dem Bürgermeister Herrn Plettenberg die Mandatsträger Herr Ludes und Herr Kamphausen sowie Herr Schaber bestimmt, aus dem Ortsbeirat Amöneburg wurde Herr Ortsvorsteher Stein hierzu entsandt.

Die Steuerungsgruppe erarbeitet zusammen mit einem externen Fachbüro umsetzbare Konzepte nach den Vorgaben des Programmes zum Wohle der Großgemeinde Amöneburg.

Danach schließt sich ggf. eine 6-jährige Umsetzungsphase an, welche die praktische Umsetzung des finalen Konzeptes vorantreibt. Nach Auskunft von Herrn Bürgermeister Plettenberg stehen für öffentliche Investitionen im Rahmen des Programmes, nach Genehmigung, bis zu 1 Mio. € Landesmittel zur Verfügung. Darüber hinaus sind programminkludierte Privatinvestitionen förderbar. Interessierte Bürger können sich noch bis zum 10.10.2021 bei der Stadtverwaltung melden. Um 20.30h wird die Sitzung zur Ermöglichung von Fragen zu diesem Thema unterbrochen. Da es keine Fragen hierzu gibt, wird die Sitzung umgehend fortgesetzt.

TOP 05 Antrag der FWG Fraktion - Baulandflächen in der Kernstadt

Da das unter Top 04 ausgeführte Programm „Dorfentwicklung“ eine Neuausweisung von Neubaugebieten nahezu ausschließt wird seitens des Ortsbeirates über folgende **Beschlussvorlage** abgestimmt: *In Amöneburg sieht der Ortsbeirat, auch aufgrund der geplanten Maßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung keinen Bedarf über den Antrag abzustimmen. Im Rahmen der Dorfentwicklung die Innenentwicklung als wesentlicher Bestandteil vor der Außenentwicklung anzusehen ist. Weiterhin möchte der Ortsbeirat Amöneburg eine Bestandsaufnahme durchführen, um den Bedarf an Bauland, vermiet- und verkaufbaren Immobilien und Flächen zu ermitteln. Auch ist im Rahmen der Dorfentwicklung das Thema Baulückenschluss voranzutreiben.*
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 06 Information zum Stand der barrierefreien Bushaltestellen und des Umlauf des Regionalbusses Linie 82 durch die Siedlung Amöneburg

Frau Clement berichtet über den Pressetermin „Eröffnung der Bushaltestelle in Rüdigheim“, welcher ebenfalls zu dieser Umbaumaßnahme gehört und deren Baumaßnahmen bereits abgeschlossen sind. Herr Bürgermeister Plettenberg führt aus, dass unter dem Blickwinkel der aktuellen Klimaschutzdebatte auch die Kommunen gehalten sind entsprechende zielführende Maßnahmen voranzutreiben. Hierzu zählt u. a. die Stärkung des ÖPNV. Um eine Verbesserung der Anbindung der Kernstadt, bei den topographisch vorgegebenen schwierigen Parametern (keine Durchfahrt für Busse) zu erreichen, und somit den ÖPNV attraktiver für den Nutzer zu machen, haben sich der RMV, der Landkreis und die Stadt Amöneburg auf die innerörtliche Linienführung K29 – „Unter den Stockwiesen“ - „Dr. Josef-Gutmann-Straße“ - „Steinweg“ mit einem angepassten Fahrplan verständigt. Diese Routenführung wird aktuell durch notwendige Straßenbaumaßnahmen ermöglicht und soll durch eine angepasste Beschilderung (insbesondere Parkverbote in den Straßen „Unter den Stockwiesen“ und „Dr. Josef-Gutmann-Straße“) abgerundet werden. Die Haltestellen „Ritterstraße“ (mit weniger Frequenz) und „Am Friedenstein - Bahnhof“ sollen weiterhin angefahren werden. Der Busverkehr von Grund- und Stiftsschule bleibt hiervon unberührt. Zur täglichen Frequenz der Busse auf Linie 82 nennt Herr Bürgermeister Plettenberg auf Nachfrage folgende Zahlen:

Werktag	- 2 x 8 Fahrten (Hin- und Rückfahrt Kirchhain - Homberg/Ohm)
Samstag	- 2 x 9 Fahrten (Hin- und Rückfahrt Kirchhain - Homberg/Ohm)
Sonn-/Feiertags	- 2 x 4 Fahrten (Hin- und Rückfahrt Kirchhain - Homberg/Ohm)

Die Haltestellen „Steinweg“ und „Ritterstraße“ werden jeweils von der Linie 82 nur abwechselnd angefahren.

Um 21.10h wird die Sitzung zur Ermöglichung von Fragen zu diesem Thema unterbrochen. Zu den gestellten Fragen/Kritikpunkten nimmt Herr Bürgermeister Plettenberg wie folgt Stellung:

- Schlechte und mangelnde Kommunikation seitens der Stadtverwaltung

Die Stadt konnte erst nach Kenntnis aller Fakten und Daten ein entsprechendes Schreiben an die Anwohner versenden, hierzu bestehe darüber hinaus keine rechtliche Verpflichtung.

- Gehwegüberfahung durch Busse führen zu Gefahren für Fußgänger

Das Befahren der Gehwege passiert lediglich in besonderen Ausnahmefällen, die Busfahrer sind angehalten Vor- und Umsicht walten zu lassen. Es wird zum 01.12.2021 ein Tempo 30 Gebot auf den entsprechenden Straßen umgesetzt. Die Möglichkeit von Sichtspiegeln in Kreuzungsbereichen wird geprüft. Die Möglichkeit des Parkverbotes auf der Gehwegseite „Unter den Stockwiesen“ wird geprüft, ein Polerkonzept auf der Gehwegseite ist hier nicht realisierbar.

Des Weiteren wird die bauliche Abgrenzung der Straße „Unter den Stockwiesen“ zum Graben (Gewässer 3ter Ordnung) und die Grünpflege des Grabens geprüft.

Auch der Standort zweier Straßenlaternen kommt zur Prüfung.

- Mangelnde Standfestigkeit der Straßen/Aufkommen für Schäden

Die Stadt ist sich bewusst, dass eine erhöhte Belastung der Straßen durch schwere Busse auch zu mehr Verschleiß führt, dies wird, wie anderswo auch, zur Stärkung des ÖPNV, in Kauf genommen.

Schäden an Straße und darunter befindlicher Versorgungsleitungen werden durch die Stadt getragen, lediglich Kosten für den direkten Hausanschluss trägt der Eigentümer/Anlieger.

- Größe und mangelnde Auslastung der Busse

Der Stadt stehen keine entsprechenden Zahlen zur Verfügung. Die Dimensionierung der eingesetzten Busse im Verhältnis zur Auslastung obliegt allein dem RMV.

- Frage nach alternativen Möglichkeiten der Linienführung 82

Langfristig wird eine Lösung über eine Wendemöglichkeit im oberen Bereich des „Steinweges“ nachgedacht. Die Planungen hierzu sind aber noch nicht „spruchreif“.

Um 21.40h wird die offizielle Sitzung durch Herrn Ortsvorsteher Stein wieder fortgeführt.

Um Fragen zu vertiefen und weiteres Fachwissen einzuholen wird seitens des Ortsbeirates folgende **Beschlussvorlage** zur Abstimmung eingebracht:

Der Ortsbeirat fordert beim RMV die Darlegung des Nutzungskonzeptes der Linie 82 zur Anbindung Amöneburgs an den ÖPNV an.

Hierbei ist der Zusammenhang zwischen zeitlich schwankenden Fahrgastzahlen an den verschiedenen Haltestellen, Busgröße, Routenfrequenz, Routenführung und die zeitlich abgestimmte Anbindung an den Zugverkehr (Bahnhof Kirchhain) von besonderem Interesse.

Des Weiteren sollte eine Einschätzung des künftigen Fahrgastpotentials bei optimalen Parametern seitens des RMV getroffen werden.

Dieses dient als Grundlage eines noch, ggf. auch außerhalb des Rahmens einer Ortsbeiratssitzung, zu terminierenden Dialoggespräch zwischen Vertreter des RMV und interessierten Bürgern, um die Akzeptanz und ggf. die Nutzung des ÖPNV zu steigern.

Der Ortsbeirat stimmt gemeinsam mit dem Ordnungsamt eine Sicherheitsbegehung mit den Anwohnern ab, um die Strecke „Unter den Stockwiesen“ gemeinsam mit den Anwohnern zu bewerten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 07 Vorstellung Mittelanmeldung 2022 des Ortsbeirates

Herr Ortsvorsteher Stein skizziert kurz die durch den Ortsbeirat beschlossenen Mittelanmeldung zum Haushalt 2022 wie folgt:

- Automatischer Zugangspoller zum Festplatz	15.000,- €
- Sportbox	10.000,- €
- BürgerApp	6.000,- €
- Umbau-/Erhaltungsmaßnahmen Friedhof	30.000,- €
- Reparatur/Erhaltung der historischen Zugangs-Tore Friedhof	10.000,- €
- Gestaltung/Erhaltung Spielplätze	10.000,- €

Summe: 81.000,- €

Zur Konkretisierung der Maßnahme „Zugangspoller Festplatz“ stimmt der Ortsbeirat über folgende **Beschlussvorlage** ab:

Auf Grund zahlreicher Beschwerden von Bürgern und Anwohnern hinsichtlich Lärmbelastung und Müllaufkommen, spricht sich der Ortsbeirat für die zeitliche Begrenzung der Nutzung des Festplatzes als Parkplatz aus.

Hierzu beantragt der Ortsbeirat die Zufahrtsbeschilderung kurzfristig entsprechend anzupassen und im Folgenden die fachgerechte Installation und Inbetriebnahme eines zeitlich programmierbaren Zugangspollers (mit automatischer Ausfahrfunktion), über welchen sich die Zufahrtszeiten individuell regeln lassen, schnellstmöglich umzusetzen.

Hierzu wäre zunächst eine Sperrung, an Werktagen in den Abend- und Nachtstunden von 18.00h bis 06.00h und an Sonn- und Feiertagen ganztägig, kurzfristig über eine entsprechende Beschilderung, mittelfristig über einen automatischen Zugangspoller zu realisieren.

Des Weiteren wird, unter Beteiligung ggf. Betroffener (Anwohner, Schule, Kirche, Stadt, Vereine, etc.), ein neues zeitliches Nutzungskonzept für den Festplatz erarbeitet, welches auf individuelle Anlässe angepasst werden kann und, ohne Personalaufwand vor Ort, durch den automatischen Poller umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis: 3 Zustimmungen (Fr.Clement, Fr.Klein, Hr.Gebhard)

2 Enthaltungen (Hr.Stein, Fr.Weber)

Herr Ortsvorsteher Stein erläutert seine Enthaltung wie folgt:

Er sei grundsätzlich für eine Sperrung, an Werktagen in den Abend- und Nachtstunden von 18.00h bis 06.00h. Lediglich an Sonn- und Feiertagen ganztägig, möchte er erst in Abstimmung mit den Betroffenen Anwohner, Schule, Kirche, Stadtverwaltung, Vereine, abwarten, um eine für Betroffenen akzeptierte Lösung zu erarbeiten.

Weiterhin stellt Herr Ortsvorsteher Stein zur Konkretisierung den Sachstand zur BürgerApp vor. In Gesprächen mit Anbietern wurde der Funktionsumfang, die Anschaffungs- sowie die Betriebskosten ausgelotet. Die bis dato kostenfreie „MeinOrtApp“ der Linus Wittich Medien GmbH wurde von

Herrn Stein vorgestellt, da sie den Vorteil bietet, auf Datensätze des durch die Stadtverwaltung bestückten „Ohmtalboten“ im gleichen Haus zurückgreifen zu können.

Top 08 Verschiedenes

- Katharina Weber weist auf erhöhtes Fahrzeugaufkommen im Bereich Ziegelhütte/Brücker Wald hin.

Hierzu soll die dort ansässige Familie Bretthauer befragt und eine Begehung organisiert werden.

- Einführung eines „Tages des Ehrenamtes“ bei dem ehrenamtlich tätige Bürger vom Ortsbeirat auf eine „lecker Getränk“ und eine Bratwurst o.ä. eingeladen werden
 - Verwendung der Ehrenamtschulpauschale
- Hierzu stimmt der Ortsbeirat über folgende **Beschlussvorlage** ab:
Der Vereinsgemeinschaft Amöneburg werden 1000,- € zur Verfügung gestellt. Für die Ausrichtung des „Tages des Ehrenamtes“ werden 415,69 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

- Herr Stadtverordneter Nau fragt nach, ob die Zwingergestaltung Teil der Mittelanwendung des Ortsbeirates 2022 ist/wird.
Dies wird verneint, da dem Ortsbeirat noch Daten/Fakten zur Zwingergestaltung fehlen
- Der Ortsbeirat bittet Herrn Bürgermeister Plettenberg um zeitnahe Vorabbenachrichtigung im Falle der Realisierung der Wendemöglichkeit des Busses im Bereich oberer Steinweg.

Top 09 Aussprache

Keine berichtenswerten Themen.

Die Sitzung endete um 22.14 Uhr. Amöneburg, 29.09.2021

Thorsten Gebhard
Schriftführer

Dennis Stein
Ortsvorsteher



Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903
0173/3043841

oder

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf
Krankentransporte

Tel. 112
Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung: Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdighheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael

Gottesdienstordnung

Samstag, 06. November - Hl. Leonhard

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs

Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 07. November - 32. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs

Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mardorf: 10.00 Uhr Wortgottesfeier für Kinder und Familien - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Dienstag, 09. November - Weihetag der Lateranbasilika

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mittwoch, 10. November - Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

Amöneburg: 17.30 Uhr Martinsandacht auf dem Marktplatz

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Donnerstag, 11. November - Hl. Martin, Bischof (397)

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 12. November - Tag des Ewigen Gebetes Mardorf

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

10.00 Uhr Andacht zum Tag des Ewigen Gebetes mit Aussetzung des Allerheiligsten. Anschließend stilles Gebet vor dem Allerheiligsten.

15.00 Uhr Sakramentsandacht mit sakramentalem Segen

18.00 Uhr Heilige Messe zum 100-jährigen Bestehen des Sportvereins Mardorf - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 13. November

Kollekte: für die eigene Kirche

Amöneburg: 16.00 Uhr Trostgottesdienst für Trauernde „Hinauf ins Licht und ins Leben“

Erfurtshausen: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 14. November - 33. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die eigene Kirche

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mardorf: 10.30 Uhr Taufe von Fiona Braun

Rüdigheim: 10.30 Uhr Heilige Messe zum Tag des Ewigen Gebetes – Bitte mit Anmeldung! Anschließend stilles Gebet vor dem Allerheiligsten bis 15.00 Uhr

15.00 Uhr Sakramentsandacht mit sakramentalem Segen – Bitte mit Anmeldung!

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: pfarrei.amoeneburg@bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: pfarrei.mardorf@bistum-fulda.de**Seelsorgeteam**

Pfarrer Marcus Vogler

Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS

Bauerbacher Str. 33, 35043 Marburg

Tel.: 0160/1868468

E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel

Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de

Diakon Gerhard Jungmann

Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Dr. Paul Lang

An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de

Gemeindereferent Patrick Jestaedt

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel. 06422/938197 (Büro), 01726264071 (mobil)

E-Mail: patrick.jestaedt@bistum-fulda.de

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg**Sonntag, 07.11.**

10 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg

Donnerstag, 11.11.

10 Uhr KiTa-St. Martinsandacht in der Stephanskirche Schweinsberg

17 Uhr Martinsandacht in der Stephanskirche Schweinsberg

Samstag, 13.11.

10 Uhr Dankandacht zur Diamantenen Hochzeit von August und Liselotte Gleiser Stephanskirche Schweinsberg

Sonntag, 14.11.

10 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof in Schweinsberg, anschl. Gedenkfrier zum Volkstrauertag, mit Kirchenchor und Konfirmanden

**Kindergartennachrichten****NULL bis SECHS**
Präventive Beratung
für Eltern & Kitas**Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!**

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.

Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maike Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal**E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de**
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-BiedenkopfTräger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs**Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf****Gottesdienst****07.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**

18:00 Uhr Martinskonzert bei Kerzenschein

Wochenspruch

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“

Homepage: www.kircheinrauschholzhausen.de

Ps. 130,4

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen

November 2021



„Schlaue Graue“



Liebe schlaue Graue,

jede Jahreszeit hat ihre besondere Schönheit. Der Herbst mit seinen bunten Farben lockt zu einem Waldspaziergang. Das sorgt für ausreichend Sauerstoff und gute Laune. Doch aufgepasst, bei stürmischem Herbstwetter können schon mal ein paar Äste oder Zapfen herabfallen.

Wir laden Sie zu einer kostenlosen virtuellen Wanderung ein, und das bei jedem Wetter.

Online-Vortrag mit **Gerd Daubert**, am **Donnerstag, den 11. November 2021, um 14:30 Uhr**

Sie benötigen hierzu eine E-Mail-Adresse, einen PC oder ein Tablet mit Internetverbindung. Und so geht's: Melden Sie sich unter seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de oder telefonisch unter 06421-405 6712 an, dann erhalten Sie eine E-Mail mit weiteren technischen Informationen und einer Schritt-für-Schritt-Anleitung.

„Wandere dich glücklich“

Wandern ist Trendsport und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Wandern ist gesund - ein Breitbandtherapeutikum mit geringen Risiken, aber positiven Nebenwirkungen. Wandern ist für alle Sinne: man hört die Vögel zwitschern, nimmt den Geruch von Waldböden wahr und fühlt die frische Luft auf der Haut und ein glückliches Lächeln im Gesicht.

Gerd Daubert, stellvertretender Vorsitzender des Vereins Region Burgwald-Ederbergland e.V. und passionierter Hobbywanderer, weiß, dass Wandern glücklich macht.



Freuen Sie sich auf den Vortrag am **Donnerstag, den 11. November 2021, um 14:30 Uhr**. Anmeldemodalitäten siehe oben.

Herbstlich Willkommen

Morgentau lässt Wiesen glänzen,
Laub erobert den Asphalt,
Stürme grüßen regelmäßig,
Nächte werden langsam kalt.

Sonne quält sich durch die Wolken,
roter Glanz auf wildem Wein,
Blätter rieseln von den Bäumen,
Schlenderei im Mondenschein.

Büsche werden immer lichter,
Äste auf dem Bürgersteig,
Kürbisköpfe schmücken Fenster,
gelbes Blatt zielt manchen Zweig

Festes Schuhwerk wird die Regel,
früh am Abend Dunkelheit,
Bauern ihre Felder räumen,
Endspurt einer Sommerzeit.

Mit freundlicher Genehmigung
Norbert van Tiggelen

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Petra Becker, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/7515
Ursula Dörr, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/6727
Erika Feldpausch, Beiratsmitglied	Tel.: 06422/9448882
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender	Tel.: 06424/2840
Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel.: 06429/405
Anna Nasemann, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/4332
Willi Ried, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/3498

**Nutzen Sie unser Angebot
und rufen Sie uns an.**



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

- Anzeige -

Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Herzliche Einladung an alle
Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Amöneburg lädt
Donnerstags im 14tägigen Rhythmus

zu einem offenen Treffen

zum Informationsaustausch, Spiele etc.



und alles was Spaß macht
im Café am Markt
bei Katharina Weber ein.

Das nächste Treffen findet am 04.11.2021

Um 15.00 Uhr statt.

Auf rege Beteiligung freut sich der
Seniorenbeirat Amöneburg

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt !

Wir freuen uns, dass wir Sie nun wieder zum Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim persönlich begrüßen können 😊

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt können den Bürgerbus nutzen. Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause. Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab 12.00 Uhr**.

Gemäß § 16 der Coronavirus Schutzverordnung (CoSchuV) ist ein Nachweis vorzulegen, dass keine Anhaltspunkte für eine Infektion mit dem SARS-CoV2-Virus vorliegen (Negativnachweis). Der Nachweis kann durch einen Impfnachweis, Genesennachweis oder einen Testnachweis erfolgen.



Vereine und Verbände

Angehörigengruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie betreuen einen Angehörigen mit Demenz? Sie fühlen sich belastet? Sie haben Redebedarf und wollen sich austauschen?

Angehörigengruppen, bzw. Gesprächskreise bieten Angehörigen eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich begleiteten Angehörigengruppen dienen als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können. Alle Gruppenteilnehmer verpflichten sich zur Verschwiegenheit, sodass alles, was in der Gruppe besprochen wird, auch in der Gruppe bleibt und nicht nach außen getragen werden darf. Die kostenfreien Gesprächskreise treffen sich regelmäßig einmal im Monat.

Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Gesprächskreis oder wünschen weitere Informationen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Ansprechpartnerin Ostkreis: Dr. Anne Wächtershäuser

Kontakt: Tel.: 0159 06756020, E-Mail: aw@alzheimer-mr.de

Gesprächskreis in Leidenhofen

Wann: Jeden letzten Montag im Monat
(15:00 - 16:30 Uhr)

Wo: Am Schulgarten 6 (CVJM-Haus)

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,

Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Mardorf

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat
(13:30 - 15:00 Uhr)

Wo: Schwesternhaus

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,

Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Stadallendorf

Wann: Jeden letzten Donnerstag im Monat
(14:00 - 16:00 Uhr)

Wo: Am Markt 2 (Gemeinschaftszentrum)

Ansprechpartnerin: Juliane Lang,

Kontakt: 0171 3210872

Aktionsgemeinschaft „Schutz des Ohmtals“ Jahreshauptversammlung 2021

Bei der Jahreshauptversammlung der Aktionsgemeinschaft Schutz des Ohmtals in der Brücke Mühle, Amöneburg wurde der bisherige Vorstand mit Reinhard Forst (Amöneburg), Heinrich Heintzmann (Wolferode), Andrea Tobelander (Bürgeln) und Reiner Nau (Kirchhain) wiedergewählt. In Zusammenhang mit dem Rechenschaftsbericht wurde auf die bisherigen 15 Rundschreiben dieses Jahres verwiesen. Sich hierfür an- oder abzumelden ist unter der unten angegebenen Kontaktadresse unkompliziert möglich. Die Homepage (unter den Stichworten „A 49 Aktionsgemeinschaft“ sofort zu finden) wird für wissenschaftliche Arbeiten, Medien und auch private Information intensiv genutzt. Zuverlässigkeit der Informationen ist hier oberstes Gebot.

In Zusammenhang mit der Homepage wurde auf den dort befindlichen Filmclip verwiesen, der in Zusammenarbeit mit Helmar Weitzel („Willi will's wissen“) hergestellt wurde. Er kann frei heruntergeladen werden. Eine dreitägige drei-Generationen-Mahnwache am Hauptbahnhof Wiesbaden von Reinhard, Angelika und Louise Forst ist positiv zu bewerten. Sie führte zu einem längeren Gespräch im Wirtschaftsministerium, zu Gesprächen mit Medien, politisch Verantwortlichen und Passanten. Die Aktionsgemeinschaft hat einen Antrag zur Anerkennung als Umweltverband beim Hessischen Landesamt für Naturschutz und Geologie gestellt. Sie hat den Wasserrechtsantrag eines Juristen finanziert. Da eine zweite Petition beim Hessischen Landtag inhaltlich nicht beantwortet wurde, wurde ein Auskunftersuchen nach dem Umweltinformationsgesetz an die Landesregierung gerichtet. Fragen und Antworten werden auf der Homepage eingestellt.

In Presseerklärungen hat sich die Aktionsgemeinschaft u.a. kritisch mit der Privatfinanzierung und der Definition von Gemeinwohl in Zusammenhang mit Straßenbauprojekten befasst. In den von den privaten Betreibern gewünschten und erfolgten Schwärzungen im Vertrag sieht die Aktionsgemeinschaft eine Einschränkung der demokratischen Teilhabe. Die Auffassung, dass Artikel 27 des 3. Rechtsbereinigungsgesetzes vom 30. Juni 1990, der die Notwendigkeit eines Straßenbauprojekts mit der Aufnahme in den Bundesverkehrswegeplan als verbindlich festschreibt (auch kein Gericht darf Alternativen prüfen lassen), rechtlich nicht mehr

haltbar ist, wird von zwei neueren Rechtsgutachten gestützt. In beiden Gutachten wird der Widerspruch zu Artikel 20a GG (Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen) betont. Deshalb hält das letzte im Auftrag des BUND erstellte Rechtsgutachten den Bundesverkehrswegeplan für verfassungswidrig.

Reinhard Forst wies darauf hin, dass die A 49 inzwischen bundesweit zum Symbol für eine erforderliche Verkehrswende zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen geworden ist.

Kontaktadresse: r-forst@web.de

Arbeitskreis „Asyl“ Jahreshauptversammlung

In Amöneburg fand im September die Jahreshauptversammlung des 1987 gegründeten Arbeitskreises Asyl statt.

Die Vorstandsmitglieder berichteten eingangs über ihre Arbeit im vergangenen Jahr. Da in der Kernstadt derzeit keine Flüchtlinge mehr wohnen, bestand sie in der Unterstützung ehemaliger Amöneburger Asylbewerber. Eine vierköpfige Familie aus Afghanistan, die in Kirchhain wohnt, brauchte Hilfestellung im Zusammenhang mit einem Umzug. In Stadallendorf konnte einer tschetschenischen alleinerziehenden Mutter und ihren fünf Kindern in vielerlei Hinsicht (z.B. bei der Suche nach Arbeitsplätzen, bei Verständnisproblemen mit dem Vermieter, bei der Abwehr eines dreisten Stromanbieters, beim Erwerb des Führerscheins usw.) geholfen werden. Unterstützung in juristischen Fragen bekamen ein pakistanischer Flüchtling, der jetzt in Stadallendorf wohnt, und zwei afghanische Brüder, die momentan in Ebsdorf leben. Mangelndes Engagement von Behörden und Rechtsanwälten, sprachliche Probleme im Umgang mit amtlichen Schreiben, das Ausnutzen der Sprachbarrieren durch korrupte Vertragsanbieter am Telefon u.ä. hatten es erforderlich gemacht, dass Vereinsmitglieder helfend eingriffen.

Den Ehefrauen beider afghanischer Brüder, die mit ihren Kindern nach der Machtergreifung der Taliban nach Pakistan fliehen mussten, konnte der Arbeitskreis eine kleine finanzielle Unterstützung zukommen lassen. Einer albanischen Familie mit sechs Personen, die bei gleichen Nahrungsmittelpreisen wie in Deutschland mit 500 Euro im Monat ihr Leben sichern muss, hilft der Arbeitskreis durch regelmäßige finanzielle Unterstützung.

Nach dem Bericht über die Arbeit wurde der bisherige Vorstand mit Elisabeth Bolm-Tatzel, Nadine Föller und Reinhard Forst wiedergewählt. Zuletzt wurde über das Problem der Überalterung des Vereins gesprochen. Damit seine Arbeit auch in Zukunft weitergehen kann, will der Arbeitskreis Asyl versuchen, gezielt jüngere Menschen anzusprechen. Interessierte bittet er um Kontaktaufnahme über Elisabeth Bolm-Tatzel (elisabethbolm@web.de) oder Reinhard Forst (r-forst@web.de).

Erfurtshäuser Hunnen e.V.

Jahreshauptversammlung Erfurtshäuser Hunnen e.V.

Datum: 14.11.2021
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Gaststätte Hofmann

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung (Vereinsjahr 2019)
3. Bericht Schriftführer über das Vereinsjahr 2020 und 2021
4. Bericht Kassierer über das Vereinsjahr 2020 und 2021
5. Entlastungen der Kassierer
6. Entlastungen des Gesamtvorstands
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Änderung der Mitgliedsbeiträge
9. Abstimmung und Besprechung Hunnenfest 2022
10. Wahl Festausschuss
11. Änderung der Satzung
12. Neuwahlen

Aufgrund von Corona bitten wir um Voranmeldung, damit die Gaststätte Hofmann besser planen kann.

Anmeldungen bis 12.11.2021

Es gilt die 3G Regel.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Vorstand Burschenschaft Erfurtshäuser Hunnen e.V.

Wir lassen Sie mit Ihrer Werbung

nicht im Regen stehen!

Lassen Sie sich von uns beraten:

info@wittich-herbstein.de



Sportverein Mardorf e. V.



Heilige Messe

für die lebenden und
verstorbenen
Vereinsangehörigen



Freitag, 12.11.2021 | 18:00 Uhr

St. Hubertus Kirche Mardorf

Anmeldung bei
Marius Mengel,
Tel.: 0173/9922430

In der Kirche gilt
Maskenpflicht, auch
nach Einnahme des
Sitzplatzes.

Im Anschluss ab 19:30 Uhr:
Festkommers im Bürgerhaus Mardorf unter Einhaltung der 3G-Regeln.

Bürgerverein Mardorf



Der Mittagstisch in Mardorf startet wieder!

Wir freuen uns, dass wir Euch wieder zum Mittagstisch am Donnerstag, um 12.00 Uhr, im Schwesternhaus begrüßen dürfen. Coronabedingt wird es einige Einschränkungen geben, die wir zum Schutz der Gäste durchführen müssen.

Es gilt die 2G-Regel (Zugang nur für Genesene und Geimpfte)
Der Nachweis ist vorzulegen. Bitte meldet Euch bis Montag 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 06429/8291545 (Anrufbeantworter) an. Eine direkte Anmeldung bei der Gaststätte Hofmann ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Euer Bürgerverein „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“

Vereinsgemeinschaft Mardorf

Weihnachtsmarkt in Mardorf

Der Weihnachtsmarkt in Mardorf findet am Samstag, 04.12.2021 ab 14:30 Uhr auf dem Kirchplatz statt.

Waldinteressenten Mardorf

Einladung & Tagesordnung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung 2021

Waldinteressenten Mardorf & Waldinteressenten Mardorf GbR

Am Freitag, 19. November 2021 um 19:30 Uhr i
m Bürgerhaus Mardorf

- | | |
|-------|---|
| TOP 1 | Begrüßung durch den Vorstand |
| TOP 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit / Eröffnung der Versammlung |
| TOP 3 | Totenehrung |
| TOP 4 | Waldlagebericht 2020 |
| TOP 5 | Geschäftsbericht 2020 |
| TOP 6 | Bericht der Kassenprüfer
- Wahl Kassenprüfer/in |
| TOP 7 | Entlastung des Vorstandes |

- | | |
|--------|---|
| TOP 8 | Beschlussfassungen über:
a) Gewinnverteilung aus 2020
b) Brennholzpreise 2022 |
| TOP 9 | a) Beschluss Langholz anstelle Scheitholz:
Das alljährliche Deputatholz wird zukünftig als Langholz (10 Fm pro Waldanteil) am Wegrand zur Verfügung gestellt.
b) Beschluss über Verpachtung Waldjagd:
Der Vorstand wird beauftragt die Verpachtung der Waldjagd für 2022 - 2032 unter besonderer Berücksichtigung forstwirtschaftlicher Erfordernisse vorzunehmen. |
| TOP 10 | Sachstandsbericht aktuelle Beschwerde der WI beim OLG, Frankfurt |
| TOP 11 | Aussprache zu aktuellen Themen der Waldinteressenten / Verschiedenes |
| TOP 12 | Neuwahl des 2. Vorsitzenden für Waldinteressenten Mardorf und Waldinteressenten Mardorf GbR |

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der o.g. Versammlung um eine nichtöffentliche Versammlung handelt. Die Teilnahme ist nur für angemeldete Personen möglich! Wir bitten daher um schriftliche Anmeldung bis zum 12. November 2021 an buero@waldinteressenten-mardorf.de. Die Versammlung wird unter den im Bürgerhaus geltenden Hygienevorschriften stattfinden. Maskenpflicht gilt bis zum Sitzplatz. Mit der Unterschrift auf der Teilnehmerliste beim Einlass bestätigt die/der Teilnehmende, dass sie/er die 3 G-Regeln erfüllt (geimpft, genesen oder negativ-getestet). Ebenso bitten wir Sie, zum Unterschreiben (interne Teilnehmerliste der Waldinteressenten) Ihren eigenen Kugelschreiber mitzubringen

- Sollte keine Generalvollmacht vorliegen, weisen wir darauf hin, dass eine Einzelvollmacht für die o.g. JHV erforderlich ist (§ 8, Absatz 5).
- Die Vorlage von Vollmachten gilt insbesondere für Erbengemeinschaften, deren Mitglieder nicht vollständig anwesend sein können. Stimmberechtigt sind damit nur Mitglieder, die über die schriftlichen Vollmachten aller Erbberechtigten verfügen.
- Gemäß § 8 Eigentümerversammlung, Punkt 6 ist die Versammlung ohne Rücksicht darauf, wie viele Stimmen die anwesenden Eigentümerinnen und Eigentümer innehaben, beschlussfähig.

Bernhard Traulich

*1. Vorsitzender Vorstand Waldinteressenten
Mardorf / Waldinteressenten Mardorf GbR*

Mardorf 12.10.2021



Einladung zum Tag des Kinderturnens

(Tag der offenen Tür)

Motto: „Kinderturnen wirkt für immer“

**Mitmachen können alle Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahre.
Das „Kinderturnabzeichen für Alle“ kann erworben werden.**

Wo:	Turnhalle der Pestalozzi-Schule, Nieder-Gemünden
Wann:	Am Sonntag, den 07. November 2021 In der Zeit von 13:30 bis 17:30 Uhr
Letzter Einlass:	16:00 Uhr

Vergesst bitte nicht Turnkleidung, saubere Hallenturnschuhe oder -schlappchen,
eure Eltern, Großeltern u. Geschwister mitzubringen!

**Es gelten die aktuellen Coronaregeln
sowie das ausgehängte Hygienekonzept.**

Über euere rege Teilnahme freut sich der
TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.





Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 04.11.2021 findet um 19:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden eine öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung
der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

TOP-Nr.	TOP-Betreff	Aktenzeichen
1	Eröffnung	
2	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes	
3	Besetzung des Ortsgerichts Gemünden (Felda) III - Elpenrod / Hainbach / Otterbach Vorlage: FB1/2021/036/1	084.16:III
4	Direktwahl des Bürgermeisters am 26. September 2021 Hier: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters Vorlage: FB1/2021/045	062.35:06
5	Bericht aus dem Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten; hier: Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Vor dem Bienrodskopf“ sowie für die Änderung des Flächennutzungsplanes in die- sem Bereich; Entwurfs- und Offenlagebeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Vorlage: FB2/2021/010/2	651.412:06
6	Ankauf des Sportplatzes - Im Brühl - Nieder-Gemünden; Grundstücke Gemarkung Nieder-Gemünden, Flur 1, Flurstücke 116 und 117/4 Vorlage: FB2/2021/037/1	880.6111
7	Bericht über den Stand der geplanten Investitionen per 30.09.2021 Vorlage: FB2/2021/041/1	913.69:2021/ Berichte
8	Ausweisung eines Baugebiets in Ehringshausen Antrag der UBL-Fraktion vom 01.09.2021 Vorlage: FB2/2021/042	621.413:05
9	Zukunft des gemeindlichen Waldes; Antrag der SPD-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB1/2021/046	855.0
10	Ausweisung von Flächen für Gewerbetreibende und Schaffung eines neuen Gewerbegebietes; hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 19.10.2021 Vorlage: FB2/2021/045	656.60
11	Schaffung von Partnerschaften mit ausländischen Kommunen; hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 17.10.2021 Vorlage: FB1/2021/047	009.41
12	Benennung einer/s zuständigen Mitarbeiters/Mitarbeiterin für den Aufgabenbereich Kultur; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.10.2021 Vorlage: FB1/2021/048	300.0
13	Anfragen	
13.1	Sachstand Bahnhofsgelände / Gestaltung Bahnhofsumfeld; Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/044	797.1111:01
13.2	Sachstand Restaurierung Friedhof Elpenrod; hier: Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/047	752.242
13.3	Einlaufbauwerk Rülfenrod; hier: Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/046	701.42:04
13.4	Anschaffung eines GPS-Gerätes zusammen mit der Stadt Homberg (Ohm); hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.10.2021 Vorlage: FB1/2021/049	032.10:15
13.5	Glasfaserausbau in Gemünden (Felda); hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB1/2021/050	797.62
13.6	Beleuchtungssituation an den gemeindlichen Bushaltestellen; hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.10.2021 Vorlage: FB2/2021/048	656.41

gez.

Björn Stroh

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung zur 3. Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden

Die Mitglieder des Ortsbeirates Nieder-Gemünden, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter*innen des Ortsteils Nieder-Gemünden werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden

am Donnerstag, den 17.11.2021 um 19:30 Uhr
ins Dorfgemeinschaftshaus, OT Nieder-Gemünden

eingeladen.

Die Versammlung findet unter Beachtung der geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen statt.

Die Bürger*innen werden gebeten während der Versammlung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen sowie den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand von 1,5 m einzuhalten.

Tagesordnung

21.03.OB1.01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
21.03.OB1.02	Stellungnahme Rathausgasse 2
21.03.OB1.03	Geplanter Wirtschaftsweg Deges
21.03.OB1.04	Feldwege / abgeackerte Feldwege
21.03.OB1.05	Verschiedenes
Im Vorfeld der Sitzung findet am 18:30 Uhr eine Bürgersprechzeit des Ortsbeirates statt. Alle Bürger des Ortsteils Nieder-Gemünden sind dazu herzlich eingeladen.	
Gemünden (Felda), den 25. Oktober 2021	

gez. Becker
Ortsvorsteherin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	8:30 – 12:00
Donnerstag	14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	(06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse	info@gemuenden-felda.de
Homepage	www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Viktoria Frolov	9606-10
E-Mail: viktoria.frolov@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike	9606-19
E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-18
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung / Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung - Frau Julia Myska	9606-12
E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse u. Personalverwaltung – Frau Svenja Groß	
9606-16	
E-Mail: svenja.gross@gemuenden-felda.de	
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch	9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Anja Seibert	9606-21
E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kita@gemuenden-felda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuenden-felda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Internet

Homepage	www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail	info@gemuenden-felda.de

Amt für Bodenmanagement Fulda**Außenstelle Lauterbach**

-Flurbereinigungsbehörde-

Adolf-Spieß-Straße 34

36341 Lauterbach

Tel.-Nr.: 06641 9662-200 Fax-Nr. 06641 9662-250

E-Mail: Info.afb-fulda@hvbh.hessen.de



Gz. 2-FD-05-32-18-01-B-0001#004

Lauterbach, den 15.10.2021

Geplantes Flurbereinigungsverfahren Gemünden Nieder-Gemünden

hier: Aufklärung der voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gem. § 5

Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Öffentliche Bekanntmachung

In Teilen der Gemarkung Nieder-Gemünden der Gemeinde Gemünden (Felda) ist die Durchführung von einem Flurbereinigungsverfahren nach § 1 FlurbG vorgesehen. Das voraussichtliche Verfahrensgebiet ist der Übersichtskarte zu entnehmen.

Zur Aufklärung über das geplante Flurbereinigungsverfahren werden hiermit alle voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG sowie alle Interessierten zu einer

Informations- und Aufklärungsversammlung

eingeladen.

Die Versammlung findet am

Dienstag, den 9. November 2021 um 19:30 Uhr

in der Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden,

Feldastraße 58, 35329 Gemünden (Felda)

statt.

Neben einer allgemeinen Unterrichtung über die Flurbereinigung sollen Besonderheiten der betroffenen Gemarkung, die erforderlichen Maßnahmen sowie die Kosten und Finanzierung dargestellt und erörtert werden. Ziele des Verfahrens sind insbesondere die Verbesserung der Agrarstruktur (Flächenarrondierung, Wegebaumaßnahmen), die Entwicklung der vorhandenen Gewässer, Hochwasserschutz und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Die Gebietskarte kann auf der Internetseite www.hvbg.hessen.de/F3218 unter der Rubrik Downloads eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Corona-Pandemie aktuelle Regelungen einzuhalten sind, insbesondere die aktuellen Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. Hierzu gehört auch das Tragen einer medizinischen oder einer FFP2-Maske.

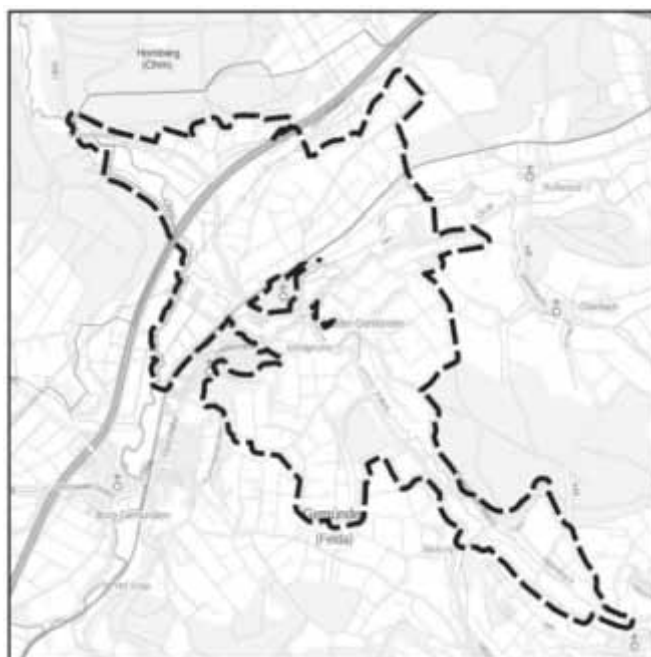
Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Karl

Übersichtskarte



Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

Dorfzentrum Ehringshausen

• Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

• Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker 06634 - 919738

OT Burg-Gemünden – Herr Wagner 0172 - 6590535

OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller 06634 - 604

OT Elpenrod – Frau Henkel 06634 - 8956

OT Hainbach – Herr Lutz 06634 - 748

OT Rülfenrod – Herr Klein 06634 - 237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0 Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert, Tel. 06634 - 8464

Weideweg 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi, Tel. 06634 - 1517

Ohmstraße 10,

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer, Tel. 06634 - 390

Hohlstraße 14,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch, Tel. 0172 - 6422448

Homberger Straße 22,

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker, Tel. 06634 - 918987

Am Zollstock 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl, Tel. 06634 - 8144

Örtenröder Straße 27,

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heinl, Tel. 06634 - 716

Gartenweg 6,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutlberger, Tel. 06634 - 1732

Birkenweg 16,

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastr. 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda)

für das Jahr 2022

Die Veranstaltungstermine des Jahres 2022 sollen auch in diesem Jahr im Rahmen einer Vereinsvertretersitzung abgestimmt werden, damit diese in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden können.

Zu dieser Sitzung am

Donnerstag, den 21. November 2022, um 19.00 Uhr
im DGH Burg-Gemünden

werden alle Vereinsvertreter hiermit herzlich eingeladen.

Es ist wichtig, dass alle Vereine an dieser Sitzung teilnehmen, damit Termine abgesprochen und Überschneidungen bei Veranstaltungen möglichst vermieden werden können.

Im Rahmen dieser Sitzung sollen auch die Feierlichkeiten hinsichtlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Gemünden (Felda) besprochen werden.

Der Veranstaltungskalender wird zusätzlich zur Veröffentlichung im „Ohmtalboten“ aktualisiert auf der Homepage www.gemuenden-felda.de dargestellt. Entgegen der gedruckten Form wird diese Veranstaltungsplattform im Internet mit allen nachträglichen Meldungen von Veranstaltungen und Details zu Veranstaltungen gepflegt. Diese Plattform ist also die aktuellste Orientierung für alle Gäste und Bürger, die sich über die laufenden Veranstaltungen in der Gemeinde Gemünden (Felda) informieren wollen. Sie dient aber auch allen Vereinen, die kurzfristig bzw. später Veranstaltungen planen. Diese können sie nach den Terminen der bereits vorliegenden Veranstaltungen richten bzw. sie berücksichtigen. Deshalb werden an dieser Stelle nochmals alle Vereine, Verbände, Schulen, Kirchengemeinden, etc. aufgerufen, nachträglich geplante Veranstaltungen und veränderte Details zu Veranstaltungen laufend an die Gemeinde Gemünden (Felda) zu melden, damit sie immer aktuell auf der Homepage der Gemeinde Gemünden (Felda) zu sehen sind.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei allen Veranstaltungen der **Beginn der Veranstaltung und der Veranstaltungsort** bekannt gegeben werden. Ansonsten können die Termine nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten alle Vereine, Verbände, Schulen, Kirchengemeinden und Firmen, die feststehenden Veranstaltungstermine für das Jahr 2022 der Gemeinde Gemünden, z. H. Frau Eugenia Jenike schriftlich oder per Mail (Eugenia.Jenike@gemuenden-felda.de) auf dem Erfassungsbeleg **bis Mittwoch, 15.12.2021** mitzuteilen.

Vielen Dank für die Mitarbeit beim Gestalten des Veranstaltungskalenders!



Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) 2022
- E r f a s s u n g s b e l e g -
zur Vorlage bis spätestens Mittwoch, 15.12.2021

Datum der Veranstaltung _____ Beginn _____

Datum der Veranstaltung _____ Ende _____

Veranstaltungsort _____

Veranstaltungsstätte/Treffpunkt _____

(Bitte geben Sie den genauen Veranstaltungsort mit Anschrift, Bezeichnung etc. an.)

Bezeichnung/Thema der Veranstaltung _____

Beschreibungstext _____

(Bitte geben Sie Details zur Veranstaltung wie Teilnehmerkreis, Kartenvorverkauf, Eintrittspreise etc. an.)

Veranstalter _____

Ansprechpartner für evtl. Rückfragen

Name _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Senden Sie diesen Beleg bitte bis spätestens Mittwoch, den 15.12.2021 an die Gemeindeverwaltung Gemünden, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Selbstverständlich kann der Beleg auch per E-Mail (Eugenia.Jenike@gemuenden-felda.de) übersandt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Jenike (Tel.-Nr. 0 66 34 / 96 06 19) gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für die freundliche Mitarbeit bei der Gestaltung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2022.



Volkstrauertag

am Sonntag, den 14.11.2021

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme an den Veranstaltungen anlässlich des Volkstrauertages herzlich eingeladen.



Nieder-Gemünden	09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Andacht am Ehrenmal
In Burg-Gemünden findet dieses Jahr keine Andacht am Ehrenmal statt.		
Ehringshausen	15.15 Uhr	Gedenkfeier auf dem Friedhof
Elpenrod	11.15 Uhr	Andacht am Ehrenmal
Hainbach	10.45 Uhr	Andacht am Ehrenmal
Rülfenrod	14.30 Uhr	Gedenkfeier auf dem Friedhof

Die Besucher werden gebeten die AHA-Regeln einzuhalten.

Der Gemeindevorstand der
Gemeinde Gemünden (Felda)
Bott
Bürgermeister

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333 Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen. Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis: VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof) Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück
VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-77: Heltershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke
Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zur Goldenen Hochzeit am 05.11.2021
den Eheleuten
Frank und Cäcilie Bräuer
Hauptstraße 95
OT Ehringshausen

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 90. Geburtstag am 03.11.2021

Hugo Fleischhauer
Sternenweg 1
OT Burg-Gemünden

zum 70. Geburtstag am 04.11.2021

Alfred Müller
Mühlgasse 4
OT Ehringshausen

zum 80. Geburtstag am 07.11.2021

Adolf Wittich
Maulbacher Weg 20
OT Rülfenrod

zum 85. Geburtstag am 07.11.2021

Gisela Keil
Hofackerstraße 11
OT Ehringshausen



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

Kursangebot

Zweigstelle Gemünden

Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12, 35329 Gemünden (Felda), Tel. 06634/8257
Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel. 06631/792-7700 oder www.vhs-vogelsbergkreis.de, richten.

Aktuelles Kursangebot für Herbst 2021
212-5404 iPhone/iPad - Grundlagenkurs

ab Mittwoch, 10.11.2021, 19:00 Uhr

Gemünden-Nieder-Gemünden, Pestalozzischule
Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle: Volkshochschule des Vogelsbergkreises
Im Klaggarten 6
36304 Alsfeld
Tel. 06631/792-7700 oder www.vhs-vogelsbergkreis.de



Senioren

Senioren

Wir sind bei Fragen immer für unsere Senioren da. Außerdem nehmen wir gerne „Wünsche und Anregungen“ entgegen. Bei Bedarf wenden Sie sich an eines der nachstehenden Seniorenbeiratsmitglieder

Ansprechpartner:

Karin Braun	Beiratsmitglied	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Schriftführerin	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Stellv. Vorsitzender	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Stellv. Schriftführerin	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Vorsitzende	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1771

Es geht wieder los – Wir machen weiter!!

Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen am 1. und 3. Donnerstag im Monat **zum Informationsaustausch, Spiele usw.** ins

Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden

recht herzlich ein.

Das erste Treffen findet am Donnerstag, den 4. November 2021 ab 14:00 Uhr statt.

Es gelten die 3G-Regeln.

Abholung ist möglich!

Ansprechpartner:

Karin Braun	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Tel. 06634/1771

Auf rege Beteiligung von Eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!



Gemeinde
GEMÜNDEN (Felda)



Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Elpenrod

Jagdgeldauszahlung

Die Jagdgeldauszahlung erfolgte am Samstag den 20.11.2021 in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr bei dem Rechner Norbert Krieger, in der Hütte 8 (Gartenhaus), Elpenrod.

Bei Nichtabholung des Geldes fällt es gem. §15 der Satzung an die Jagdgenossenschaft.

Das Genossenschaftskataster, der Verteilungsplan des Jagderlöses sowie das Protokoll der Jahreshauptversammlung sind in der Zeit vom 8.11.2021-19.11.2021 jeweils von 17.00-20.00 Uhr, nach vorheriger Anmeldung, bei dem Vorsitzenden Jürgen Lutz, Siedlung 1 in Elpenrod zur Einsichtnahme ausgelegt.

Der Vorstand

Seniorenkreis Burg-Gemünden/Bleidenrod

Gelungener Neustart der Seniorennachmittage in Burg-Gemünden nach Corona

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Das erste Mal nach der Corona-Zwangspause konnte jetzt im Oktober in Burg-Gemünden, unter Einhaltung der geltenden Pandemiebestimmungen, wieder ein Seniorennachmittag stattfinden. Eineinhalb Jahre ist es her, dass sich die Burg-Gemündener und Bleidenröder Seniorinnen und Senioren in diesem Rahmen im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden das letzte Mal zu der Veranstaltung treffen konnten. Damals, beim Faschings-Senirennachmittag im Februar 2020, hätte keiner gedacht, dass man eine so lange Zeit auf die beliebten Zusammenkünfte im Winterhalbjahr verzichten müsse. Da immer wieder an die Verantwortlichen die Frage gestellt wurde, „wann geht es denn wieder los“, wurde nun ein Anfang gewagt. Damit die Verbindungen zwischenzeitlich nicht ganz einschlafen, oder gar abreißen, waren vom Organisationsteam zu Weihnachten und Ostern Päckchen gepackt und an alle treuen Seniorennachmittagsgäste verteilt worden.

Hatte man nun mit der üblichen Besucherzahl kalkuliert, so mussten angesichts des großen Zuspruchs immer wieder Stühle dazu geholt werden und die Freude über das Zusammensein in diesem Rahmen war allenthalben zu spüren.

Nachdem Hannelore Diegel die Gäste begrüßt hatte, sprach Pfarrerin Ursula Kadelka in ihrer Andacht davon, was man alles während des langen Lockdowns erlebt habe. Die Menschen seien unterschiedlich mit Corona und allem was damit zusammenhängt, umgegangen und dabei sei auch zu beobachten gewesen, dass sich manche total eingegipelt hätten. Dass dann wieder reinfinden in den Alltag - und derzeit sei man mittendrin - gestalte sich nicht für jeden einfach. Hätten neben den Sonntagsgrüßen, die sie verteilt habe und den angebotenen Online-Gottesdiensten auch wieder Gottesdienste in der größten Gemündener Kirche in Nieder-Gemünden stattfinden können, so habe man dabei aber leider auf das Singen verzichten müssen. Insbesondere die Texte der Gesangbuchlieder erzählten vom Vertrauen zu Gott, wie beispielsweise die des Theologen Paul Gerhard, einem der bedeutendsten deutschsprachigen Kirchenliederdichter, der trotz schwerer Schicksalsschläge das Vertrauen zu Gott nie verloren habe. Erfreulicher Weise, so Pfarrerin Kadelka, dürften voraussichtlich alle Kirchen der Katharinenkirche, unter Einhaltung der „Drei-G-Regeln“, ab Advent wieder geöffnet werden und sie lud schon jetzt zu den Gottesdiensten ein.

Ein besonderes Bonbon hatte anschließend Helma Reitz für die Gäste vorbereitet. Denn als Ersatz für das sonst bei den Seniorennachmittagen üblichen Geburtstagsliedersingen, hatte sie sich die Arbeit gemacht und in beeindruckender Weise passende Sprüche für jeden einzelnen Gast ausgesucht, die sie vortrug und dafür viel Beifall erntete. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken, bei dem dieses Mal der Kuchen den Gästen direkt serviert wurde, hieß Hannelore Diegel zur weiteren Programmgestaltung Karl-Heinz Krantz und Anne Willershausen aus Weimar an der Lahn zur Vorführung des Films „Die Ohm“ herzlich willkommen. Der ehemalige Bürgermeister von Weimar an der Lahn und Hobbyfilmer Karl-Heinz Krantz, war mit Kamera und Drohne unterwegs, um einen vertonten Film über die „Ohm“ zu machen, die rund 60 Kilometer von der Quelle bei Ulrichstein bis zur Mündung in die Lahn bei Cölbe, durch acht Gemeindegebiete, darunter auch Gemünden, fließt.

„Die Ohm, ein Fluss oder doch eher ein Bächlein?“ Diese Frage wird im Film mit einem „Nein“ beantwortet. Denn wer genau hinschaue, der werde feststellen, dass die Ohm zum Beispiel bei ihrem Zufluss in die Lahn eigentlich breiter sei als die Lahn selber, so Karl-Heinz Krantz. In dem Film ist aus der Vogelperspektive eine herrliche Landschaft von Ulrichstein bis Cölbe zu erleben. Bis die Ohm in die Lahn mündet und ihren Namen einbüßt, sammelt sie 26 Zuflüsse und ist damit der Hauptwasserlieferant der Lahn. Dass die Ohm bei der Mündung in die Lahn diese Breite erreicht, ist eine lange Zeit ab ihrer Quelle nicht zu vermuten.

Der Film zeigt eindrucksvoll, dass es sich auch da, wo die Ohm noch recht schmal entlang fließt, lohnt, die schöne Landschaft entlang der zahlreichen Dörfer mit der Kamera einzufangen. Sehenswert präsentiert der Film die Städte und Dörfer, die im Einzugsgebiet der Ohm liegen. Dabei filmte Krantz bei seiner Reise auch Sehenswürdigkeiten, wozu neben einigen Mühlen auch die Burg-Gemündener Burg gehört, über deren Entstehung die Burg-Gemündenerin Gertraud Justus in dem Film einiges zu erzählen weiß. Beeindruckend auch der Blick aus der Vogelperspektive auf Europas größten Basalt-Tagebau der Mitteldeutschen Hartsteinindustrie in Nieder-Ofleiden.

Mit dem gemeinsam gesprochenen Text „Nun Brüder eine gute Nacht“, des letzten Verses des bekannten Volksliedes „Kein schöner Land“, klang der erste Seniorennachmittag nach der Corona-Pause harmonisch aus. Wenn nichts dazwischen kommt und Corona nicht wieder ein Strich durch die Planung macht, findet der nächste Seniorennachmittag des Seniorenkreises Burg-Gemünden/Bleidenrod, am Mittwoch, 8. Dezember, wiederum ab 14.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt.



Blick auf die große Gästeschar beim ersten Seniorennachmittag nach der Corona-Pause im Burg-Gemündener Dorfgemeinschaftshaus.



Karl-Heinz Krantz aus Niederweimar sorgte für gute Unterhaltung mit der Präsentation seines Filmes über den Lauf der Ohm von der Quelle bis zur Mündung.



TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.

Tag des Kinderturnens beim TSV Burg-Nieder-Gemünden bereits am 7. Nov. 2021!

Erstmals veranstaltet der TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V. einen Tag der offenen Tür zum Tag des Kinderturnens, unter dem Motto: „Kinderturnen wirkt für immer“.

Normalerweise findet der Tag des Kinderturnens, seit 2017, jährlich am 2. Novemberwochenende, deutschlandweit, statt und wird über den Deutschen Turner-Bund e. V., in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Landesverbänden, mit organisiert. Zu diesem Tag sind die Vereine in ganz Deutschland aufgerufen, die Inhalte des Kinderturnens zu präsentieren und durch entsprechende Aktionen möglichst viele Kinder zum Mitmachen zu motivieren.

Es ist den Vereinen freigestellt, Aktionen zum Tag des Kinderturnens auch vor oder nach diesem zweiten Novemberwochenende durchzuführen. Aus internen Gründen hat man sich beim TSV Burg-Nieder-Gemünden dazu entschieden, diesen besonderen Tag, eine Woche früher, also bereits, am Sonntag, den 7. Nov. 2021, durchzuführen.

Das „Kinderturnabzeichen für Alle“, eine Aktionsvariante des Kinderturnabzeichens (in Form einer Urkunde) kann an diesem Sonntag, in der Zeit von 13:30 - 17:00 Uhr, erworben werden. Mitmachen können alle Kinder zwischen 3 u. 11 Jahren. Dabei ist es egal, ob die Kinder unterschiedlicher kultureller oder sozialer Herkunft sind oder eine Behinderung haben. Natürlich heißt der TSV auch alle Erwachsenen, die geimpft, getestet oder genesen sind, herzlich Willkommen.

Die ganze Aktion findet in der Turnhalle, bei ruhigem und schönen Herbstwetter, zusätzlich auch außerhalb der Halle, auf dem Sportgelände der Pestalozzi-Schule in Nieder-Gemünden, statt.

Der TSV Burg-Nieder-Gemünden hofft auf eine rege Teilnahme, auch von außerhalb Gemündens.

Ansprechpartner für diese Aktion beim TSV ist Frau Hildegard Raitz, Tel.-Nr. 06634/455, E-mail: Hildegard-Raitz@t-online.de



Wissenswertes

Neues Bücherregal in der Ohm Apotheke Nieder-Gemünden



Der Ortsbeirat hat die Tage zwei neue Bücherregale in der Ohm Apotheke Nieder-Gemünden aufgestellt. Hier stehen Bücher kostenlos zur Verfügung, die man sich mitnehmen kann. Wenn man selber Bücher hat, die man nicht mehr benötigt kann man diese dort hin bringen.

Entstanden ist die Idee, laut der Ortsvorsteherin, aufgrund eines Vorschlages beim Ortsbeirat Ehringshausen. Dort hatte eine Bürgerin die Idee ein öffentliches Bücherregal zu eröffnen. Diese Idee wurde dann vom Ortsbeirat Nieder Gemünden übernommen.

Da es bereits in der Apotheke eine Tauschcke gibt, hat man sich für diesen Standort entschieden.

Da beide Regale schon voll sind, sollen noch weitere angeschafft werden, damit auch eine Ecke für Kinderbücher entstehen kann.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Apotheke, die den Raum und Platz kostenfrei zur Verfügung stellt und an die Ortsansässige Firma Venforce, die die Regale gesponsert hat.

Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH Marketing
Ideen. Konzepte. Design.

Druck-Produkte für jeden Anlass ...

**WIRKUNGSVOLL.
AUS EINER HAND.
FÜR JEDES BUDGET.**

Displays
Aufkleber
Banner
Bücher
Broschüren
Eintrittskarten
Etiketten
Fest-Werbung
Feuerzeuge
Bauzaun-Werbung
Office-Produkte
Briefumschläge
Flyer
Kalender
Kugelschreiber
Kundenstopper
Plakate
Postkarten
Speisekarten
Stempel
Wahlwerbung



**Menschen
erreichen!**

Tel. 06643 9627-384
marketing@wittich-herbstein.de

Planen Sie Ihr Bad
mit uns nach Ihren
ganz persönlichen
Wünschen



Ihr Haustechnik-Team
Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer



– Anzeige –



Uwe Klehm

Installateur & Heizungsbauer

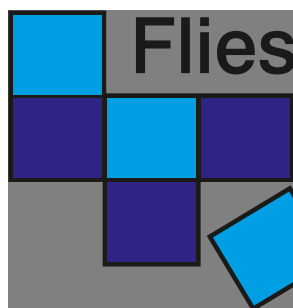
Heizung

Badplanung

Wärmepumpen

Telefon 06426 / 93 05 50
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.



Fliesenfachbetrieb

Peter Steidl

Wir verlegen Qualität

XL-Platten • Design-Boden

Balkone & Terrassen • Barrierefreies Bad

Hintergasse 30 • 35460 Staufenberg • Mobil 0179-521 51 12

www.fliesenleger-wettenberg.de

Marburger Kunsthandwerkermarkt am 6. und 7. November 2021

Kunst trifft Handwerk

Das erste Novemberwochenende ist in Marburg in bester Tradition besetzt: Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland kommen in die Universitätsstadt Marburg, um ihre handwerklichen Arbeiten zu präsentieren.

Nachdem im vergangenen Jahr der Marburger Kunsthandwerkermarkt pandemiebedingt leider ausfallen musste, können Fans des beliebten Marktes den 6. und 7. November nun schon fest einplanen.

Die Ausstellenden freuen sich nach der Zwangspause riesig auf ein Wiedersehen in Marburg. Im Gepäck haben sie viele neue Produkte, die während der langen Corona-Zwangspause entstanden sind. Unterstützen Sie gerne diese Arbeit und decken Sie sich schon mit ersten Geschenken für Weihnachten ein.

Die Auswahl ist vielfältig und außergewöhnlich. Lassen Sie sich inspirieren und bringen Sie gerne auch viele Interessierte und Freunde mit.

Man darf erneut gespannt sein, was die rund 100 Ausstellenden in diesem Jahr im und um das Erwin-Piscator-Haus anbieten.

Bereits im Außenbereich gibt es eine Vielzahl handwerklicher Arbeiten zu entdecken. Ob Skulpturen aus Holz und Metall, textile Unikate aus Filz, erlesener Merinowolle oder ausgefallene Stoffkreationen, die facettenreiche Auswahl ist beeindruckend und macht Lust auf noch mehr Angebote und weitere Stände im gesamten Erwin-Piscator-Haus. Endlich wieder Marktatmosphäre erleben, gemütlich schlendern und Interessantes, Neues, Nützliches oder einfach nur Schönes entdecken!



weis der Testung bitte das entsprechende Testheft mit. Verzichten muss man in diesem Jahr leider auf das beliebte Kindermittmachangebot, welches pandemiebedingt nicht stattfinden wird.

Marburger Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 6. November, 12:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 7. November, 10:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro/Kinder bis 15 Jahre frei

Weitere Informationen (Ausstellerverzeichnis etc.) unter www.erwin-piscator-haus.de



Erstmals in diesem Jahr wird Angela Schmidt aus Marburg ihre individuellen Töpferarbeiten präsentieren. Sie legt ihren Hauptfokus auf Gartenkeramik mit Wasserspielen und setzt dabei auf das Spiel mit Farben und Formen. Auch aus Marburg kommt das Holz der Marburger Rotbuche, welches Thomas Hörold für seine selbstgefertigten Schreibgeräte verwendet. Entstanden sind durch ihn ganz besondere Einzelstücke mit besonderem Wert - ein Stückchen Heimat.

Gut „behütet“ können die Besucher/innen sich am Stand der Modistin Maren Kuchta fühlen, die eigens aus Dänemark anreist. Ihr Hutdesign ist immer ein echter Publikumsmagnet. Ihre Herausforderung ist, den Hut wieder tragbar und ihn als ein Tüpfelchen auf dem I zur Vollendung der Bekleidung zu machen.

Aufgrund der guten Nachfrage insbesondere für die Herren hat Sylvia Schöck aus Bischoffen wieder Bierseife produziert. Aber auch ihre Seifentorten und die Badekosmetik sind nicht nur optisch ein besonderer Augenschmaus.

Los geht es am Samstag, 6. November von 12:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag, 7. November von 10:00 bis 17:00 Uhr. Interessierte haben Zutritt zum Gebäude, wenn sie geimpft/genesen/getestet (3G) sind. Während des gesamten Aufenthaltes im Gebäudes ist eine medizinische Mund-/Nasenmaske zu tragen. Schulkinder bringen zum Nach-

MARBURGER KUNST HAND WERKER MARKT

6.+7.11.

MARBURG
UNIVERSITÄTSTADT

**ZUTRITT ZUR
VERANSTALTUNG
NUR MIT 3G-REGEL:
GEIMPFT, GEHESEN
ODER GETESTET**

**ÖFFNUNGS-
ZEITEN:**

SA. 6.11.21
12-18 UHR

SO. 7.11.21
10-17 UHR

Keramik: Angela Schmidt
Foto: Dietrich Sirock

ERWIN-PISCATOR-HAUS
BIEGENSTR. 15 | MARBURG

ERWIN-PISCATOR-HAUS

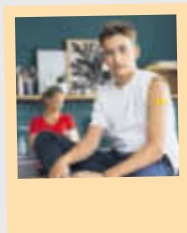
EINTRITT: 3€ | KINDER BIS 15 J. FREI
NÄHERE INFOS & KONTAKT:
WWW.ERWIN-PISCATOR-HAUS.DE

SCHÜTZEN SIE IHRE GANZE FAMILIE

Die Corona-Pandemie war und ist auch eine starke Belastung für Familien. Zum Glück gibt es wirksame und sichere Impfstoffe, für die sich bereits über 57 Millionen Menschen in Deutschland entschieden haben. Die Daten zeigen eindeutig: Wer sich nicht impfen lässt, riskiert einen schweren Krankheitsverlauf, der eine Behandlung auf einer Intensivstation erfordern kann. In Deutschland entscheidet die Ständige Impfkommission (STIKO) über Impfeempfehlungen. Erfahren Sie hier, für welche Personengruppen bereits eine Impfeempfehlung vorliegt, und holen Sie sich jetzt noch vor dem Winter Ihre Corona-Schutzimpfung!

Kinder ab 12 Jahren

- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren die Corona-Schutzimpfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz anderer Familienmitglieder
- **Gut zu wissen:** BioNTech/Pfizer und Moderna arbeiten bereits an einem Impfstoff für Kinder ab 5 Jahren. Vor einer Zulassung in Deutschland ist aber zunächst ein unabhängiges Prüfverfahren der zuständigen Zulassungsbehörden erforderlich.



Mehr Informationen zur Impfung für Kinder und Jugendliche finden Sie im Familienleitfaden, den Sie hier herunterladen können:



Schwangere und Stillende

- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Schwangeren ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel und allen Stillenden ausdrücklich die Impfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz des ungeborenen bzw. neugeborenen Kindes
- **Gut zu wissen:** Die Schwangerschaft an sich ist ein relevanter Risikofaktor für schwere COVID-19-Verläufe. Die Impfung erzielt einen sehr guten Schutz vor Infektionen und schweren Verläufen (Hospitalisierung).



„Die Daten haben gezeigt, dass die COVID-19-Impfung in der Schwangerschaft und Stillzeit sicher und wirksam ist. Die STIKO hat sich sehr viel Zeit genommen, um die Daten gründlich zu prüfen und Ihnen nun eine sichere Impfeempfehlung geben zu können.“

Frau Dr. Röhl-Mathieu,
Frauenärztin und STIKO-Mitglied

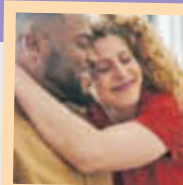
Ältere Menschen und Personen in der Pflege

- **Empfehlung:** Die STIKO hat empfohlen, dass Menschen ab 70 Jahren, Menschen in Pflegeeinrichtungen, Pflegepersonal und Personal in medizinischen Einrichtungen ihren Corona-Impfschutz ab sechs Monaten nach der abgeschlossenen Grundimmunisierung auffrischen lassen sollten.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Eine Auffrischungsimpfung kann den bei älteren Menschen und Personen mit geschwächtem Immunsystem schneller nachlassenden Impfschutz wieder erhöhen. Beim Pflegepersonal reduziert die Auffrischungsimpfung die besonders hohe Gefahr einer Übertragung auf Gefährdete. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.
- **Gut zu wissen:** Einen noch stärkeren Schutz erhalten Sie, wenn Sie Ihre Corona-Auffrischungsimpfung mit einer Gripeschutzimpfung kombinieren. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.



Frauen mit Kinderwunsch

- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt die Corona-Schutzimpfung ausdrücklich Frauen mit Kinderwunsch. Wichtig: Es gibt keine Hinweise, dass die Impfung unfruchtbar macht.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Wirksamer Schutz vor COVID-19 und schon zu Beginn der Schwangerschaft im ersten Schwangerschaftsdrittel; denn eine Impfung im ersten Schwangerschaftsdrittel empfiehlt die STIKO nicht.
- **Gut zu wissen:** In sozialen Medien findet man das Gerücht, dass die Corona-Schutzimpfung unfruchtbar machen könne, weil sich das Spike-Protein des Coronavirus und ein Protein mit dem Namen Ssyncytin-1, das für die Bildung der Plazenta verantwortlich ist, ähneln. Daraus wurde fälschlicherweise geschlossen, dass die nach der Impfung im Körper gebildeten Antikörper die Bildung einer Plazenta beeinträchtigen. Das kann ausgeschlossen werden.

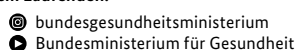
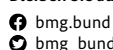


Lassen Sie sich jetzt impfen und schützen Sie sich und Ihre Familie bestmöglich vor dem Coronavirus!



Weitere Informationen auch als Video,
Download oder Newsletter unter
Corona-Schutzimpfung.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



DEUTSCHLAND
KREMPelt DIE
#ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE

Ortsnahe Versorgungsangebot

- Anzeige -

Neue onkologische Sprechstunde in Alsfeld

Alsfeld. Menschen mit seltenen Erkrankungen oder Krankheiten mit besonderen Verläufen, wie etwa Krebs-erkrankungen, Rheuma, schwere Herzinsuffizienz oder Mukoviszidose, sind auf eine besonders qualifizierte medizinische Versorgung angewiesen. Die hochwertige Diagnostik und Behandlung komplexer, häufig schwer therapierbarer Krankheitsbilder erfordern die Expertise von Spezialisten, interdisziplinäre Kooperation und oftmals eine besondere Ausstattung.

Zudem kann es medizinisch sinnvoll sein, eine stationär begonnene Behandlung ambulant weiterzuführen. Seit knapp anderthalb Jahrzehnten dürfen Kliniken Patienten mit solchen Diagnosen ambulant behandeln oder hochspezialisierte Leistungen erbringen - im Rahmen dieses Behandlungsauftrags

können auch Leistungen und Arzneimittel verordnet werden. 2012 wurde der entsprechende Paragraf im Sozialgesetzbuch überarbeitet, seither kann die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) gemeinsam durch Krankenhausärzte und niedergelassene Ärzte angeboten werden. In interdisziplinären ASV-Teams, bestehend aus Teamleiter und Kernteam, arbeiten Klinikärzte mit den Kollegen der örtlichen Praxen sektorenübergreifend zusammen. Das ASV-Team der Asklepios Schwalm-Eder Kliniken gehörte zu den ersten in Hessen. Dr. Raghdan Baroudi, Ärztliche Leitung der Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin in Schwalmstadt, zeichnet sich dafür verantwortlich.

Mehr Lebensqualität

Bislang galt das onkologische Angebot nur für den Standort

Schwalmstadt, doch künftig soll das Engagement von Asklepios auf den Bereich Vogelsberg ausgeweitet werden. Dies war notwendig geworden, weil die bisherige Fachärztin am Kreiskrankenhaus Alsfeld (KKA) das dortige Medizinische Versorgungszentrum zum Jahreswechsel 2020/21 verlassen hatte und somit die wohnortnahe Versorgung der ambulanten Onkologie-Patienten in Frage stand.

Nach einigen Monaten der Vorbereitung kann es nun losgehen - dazu hat Asklepios Räume im Alsfelder MVZ angemietet, in denen ab November an drei Tagen pro Woche Sprechstunden stattfinden sollen. Behandelt werden Patienten, die vom Haus-, Klinik- oder Facharzt in die ASV überwiesen wurden - Voraussetzung ist die gesicherte Diagnose einer Erkrankung des Magen-Darm-

Traktes, beispielsweise eines gastrointestinalen Tumors, die einer medikamentösen Tumorthherapie oder einer Strahlentherapie bedarf. Für die erweiterten Aufgaben konnten zwei weitere Onkologen gewonnen werden, die das ASV-Team hervorragend ergänzen.

Damit schließt sich eine Lücke in der medizinischen Versorgung schwerkranker Patienten. Durch das ortsnahe ambulante Angebot haben die Menschen im Vogelsberg eine gut erreichbare Anlaufstelle, das erhöht die Selbständigkeit und somit die Lebensqualität.

Sprechstunden und Behandlungszeiten sind derzeit montags, dienstags und freitags geplant - jeweils von 08.00 bis 16.00 Uhr. Termine können wochentags unter 06631-7762990 vereinbart werden.



Gemeinsam für ein ortsnahe Versorgungsangebot (v.l.): Dirk Topnik (KKA), Oberarzt Dr. Jorge Riera-Knorrenschild, Landrat Manfred Görig, Dr. Raghdan Baroudi (Ärztliche Leitung), Dr. Dagmar Federwisch (Asklepios), Christiane Groß (ASV-Assistenz), Nadin Nagel (Asklepios) und Alexander Braschoß (KKA).

Bild: Vogelsbergkreis

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!



skmb.de/immobilien

Zuhause ist einfach.

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt. Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Gemeinsam mit Ihren Partnern ist die Sparkassen-Finanzgruppe auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung die Nummer 1 in Deutschland (lt. immobilienmanager 09/2020).

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main



Sarah Fischbach

Ihre Ansprechpartnerin für Weimar, Fronhausen, Cölbe, Lohra, Amöneburg und Ebsdorfergrund.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Immobilien, Wilhelmstraße 1, 35037 Marburg

Tel. 06421 206-4477
immobilien@skmb.de



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Eine World Vision Patenschaft ist die persönlichste Form der Unterstützung. Über ein eigenes Patenportal können Sie an den Erfolgen Ihres Patenkindes und seines Umfelds teilhaben. Sie erhalten alle aktuellen Informationen, Fotos und Videos und können seine Entwicklung miterleben. So verändern Sie nicht nur das Leben eines hilfsbedürftigen Kindes, sondern auch Ihr eigenes.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.



Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben ➔



Ihr Ansprechpartner für Strom & Gas

Michael Schneider
 Tel.: 06422/ 8983798
 Mobil: 0151 / 16115447

Kundenservicebüro
 Borngasse 15
 35274 Kichhain

Sprechzeiten:
 Mo: 09:00 – 12:00 Uhr
 Di: 14:00 – 17:00 Uhr
 Do: 13:00 – 17:00 Uhr



www.EAM.de

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause



Schule Machen Ohne Gewalt

SMOG zeigt Wege auf, wie Menschen, insbesondere in Schulen und Kindergärten, den Problemen Gewalt und Sucht begegnen können. Unser Ziel ist es, dem Gewaltpotenzial präventiv und intervenierend mit einer Vernetzung der unterschiedlichsten Aktivitäten entgegenzutreten. So wollen wir gesamtkonzeptionell die Entfaltung positiven Sozialverhaltens und eine stabile Persönlichkeitsentwicklung, insbesondere der jungen Menschen, fördern.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit von SMOG e.V.:
DENN KINDER SIND DIE ZUKUNFT!

Für weitere Informationen:

www.smogline.de • Tel. 06677 - 918211



Ab sofort erhältlich:

Marie kocht

Wohlfühlgerichte für Herz & Seele

Im Buch:

50 vielfältige und leckere Rezepte. Das Kochen in Ihren eigenen vier Wänden wird Ihnen dank dieses Kochbuches aus den verschiedensten Gründen sehr viel Freude bereiten, denn Ihre Küche sollte trotz aufreibendem Alltag ein Ort sein, an dem Sie gut und gerne den Kochlöffel schwingen. Ihre selbst zubereiteten Mahlzeiten mit Genuss verzehren. Rezeptideen wie von Kinderhand umsetzen. Schnell und stressfrei kochen. Legen Sie den Kochlöffel bereit, binden Sie sich die Kochschürze um und legen Sie los. Was Sie für die einzelnen tollen Rezeptideen benötigen, erfahren Sie auf den kommenden Seiten Ihres neuen Kochbuches!



Verkaufsstellen:

• Baier Eisenwaren Inh. Bernd Baier e.K.
 Hessenstraße 61, 36358 Herbstein, Tel.: 06643 / 237



sowie unter: buch@wittich-herbstein.de, Tel.: 06643 / 9627-383

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A
 35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828

Fax: 06634/918833

E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de

Internet: www.RA-Pabst.de



Schadenersatz wegen vorsätzlich sittenwidriger Schädigung.

Das Landgericht Aachen hat nunmehr entschieden, dass ein Audi A 6, welcher mit einem 3 Liter Dieselmotor und einer unzulässigen Abschalteneinrichtung ausgestattet war, wegen vorsätzlich sittenwidriger Schädigung an Audi direkt zurückgegeben werden durfte. Der Pkw war als Gebrauchtwagen mit einer Laufleistung von knapp 73.400 km zu einem Preis in Höhe von € 35.700,00 gekauft worden.

Nach Rückruf durch das Kraftfahrtbundesamt machte der Kläger Schadenersatzansprüche geltend. Das Gericht urteilte daraufhin, dass Audi den Kaufpreis abzüglich der Nutzungsentschädigung zurückerstatten muss. Auf Grundlage von ca. 65.200 km gefahrener Laufleistung hatte der Kläger € 10.300,00 Nutzungsentschädigung sich anrechnen zu lassen, so dass ein Anspruch von ca. € 25.400,00 verblieb.

Gemäß dem Landgericht ist der Schaden des Käufers bereits mit Erwerb des Fahrzeugs entstanden, durch das Inverkehrbringen eines Fahrzeugs mit einer unzulässigen Abschalteneinrichtung sei der Kläger über das Bestehen einer unbeschränkten Betriebserlaubnis konkludent getäuscht worden.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

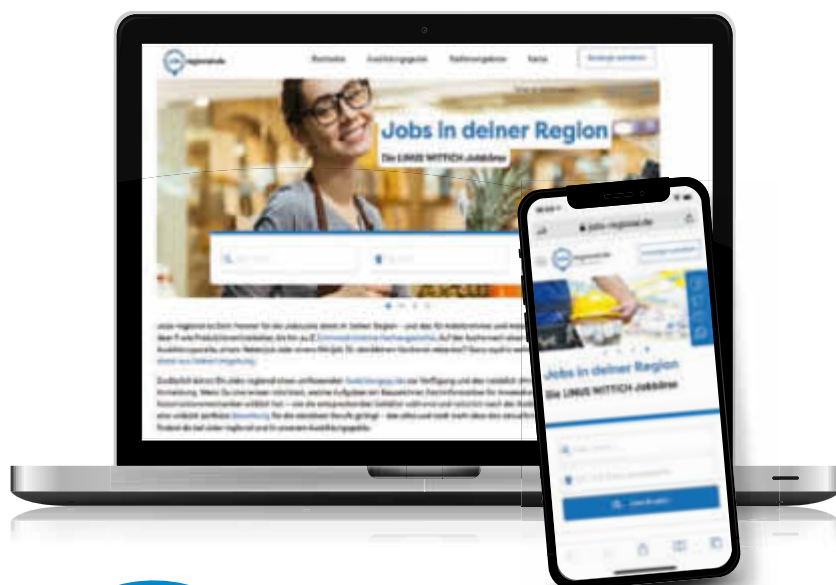
BROSCHÜREN | BÜCHER | WAHLWERBUNG
 EINTRITTSKARTEN | ETIKETTEN | FEST-WERBUNG
 BAUZAUN-WERBUNG | PLATTEN | SCHILDER
 OFFICE-PRODUKTE | BRIEFUMSCHLÄGE
 KUGELSCHREIBER | FEUERZEUGE | KUNDENSTOPPER
 HEMDEN | HOODIES | POLOSHIRTS | SOFTSHELLJACKEN
 KAPPEN | T-SHIRTS | SCHÜRZEN | HANDTÜCHER
 POSTKARTEN | FOTO-TAPETE | STEMPEL | SPEISEKARTEN
 FLYER | KALENDER | PLAKATE
 BANNER | DISPLAYS | AUFKLEBER

JETZT UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN!



Tel.: 06643.9627-384 | marketing@wittich-herbstein.de

Mobile Jobsuche einfach & schnell



Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



plus

79,-

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



vier Wochen

online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden



GENUSS PUR aus dem Vogelsberg

DIE MEISTERMETZGER WILHELM BECKER
Alsfelder Straße 8 | 36329 Romrod
BEI ALSFELD | Telefon 06636/537

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr. 6:30-18:00 Uhr | Sa. 6:30-13:00 Uhr



Echtes Handwerk mit regionaler Schlachtung

Der Metzgerimbiss von 6:30 bis 14:00 Uhr

Ofenhaxen gegrillt	Stk.	3,50
Riesenschnitzel	Stk.	2,50
Currywurst ... TO GO	Portion	1,80
Schlachtefrikadelle	Stk.	1,50
Grillbauch	100 g	1,20

Meisterstücke – echte Handarbeit

Allgäuer Traditionsbraten gef. mit Knödel, Hack, Dörrfleisch u. Röstzwiebel. 1 kg	7,98
Jägerpfanne Schweinegeschnetzeltes mit Zwiebeln, Champignons u. Dörrfleisch	1 kg 7,98
Holzfüller-Schmandschnitzel NEU & LECKER! zarter Schweinerücken gef. mit leckerem Schmand, Bergkäse, Dörrfleisch, Zwiebeln u. frischen Kräutern	1 kg 9,80
Krautwickel schon vorgegart	1 kg 15,98

Romröder Wurstmarktwoche

ORIGINAL Bauernmettwurst (1 kg 7,50 €/ 5 Stück 1,6 kg)	5 Stk. 12,00
Dünne Stracke vom Hausschwein (1 kg 11,43 €/ 3 Stück 1,05 kg)	3 Stk. 12,00
Hausmacher Kartoffelwurst + ger. Bratwurst (jeweils 1 Pärchen) + 1 Schlachtewurst (1 kg 10,00 €/ Paket 1 kg)	komplett 10,00
Hausmacher Presskopf, Leber- und Blutwurst (1 kg 9,00 €/ 3 Blasen 1 kg)	3 Stk. 9,00
Dicke Stracke (fest o. weich) (1 kg 12,28 €/ Stück 570 g)	Stk. 7,00

Romröder Wurstkorb

1x Blutwurst Ring	
1x Leberwurst Ring	
1x Presskopf Mitteldarm	
1x Pärchen ger. Kartoffelwurst	
1x Bauernmettwurst	
(1 kg 7,50 €/ Paket 2 kg)	komplett NUR 15,00



Schlachtfrisch und aus der Region

Schweinegeschnetzeltes natur	1 kg 5,98
Kasseler Rollbraten aus der Keule	1 kg 5,98
Schnitzelfleisch ganze Stücke	1 kg 4,98
Kotelett Kamm oder Stiel	1 kg 4,98

Das traditionelle Metzger-Angebot

Bauernschinken ganze Stücke	1 kg 8,90
Honigschinken ganze Stücke	1 kg 8,90
Dörrfleisch ganze Stücke	1 kg 8,50
Hackfleisch halb und halb	1 kg 7,98
Schlachteplatte	1 kg 7,98
Leiterchen	1 kg 2,98
Bratrippchen	1 kg 1,50

Unsere ausgezeichneten Klassiker

2x Fleischwurst (1 kg 7,50 €/ 2 Ringe 800 g)	2 Stk. 6,00
Riesenschinkenwurst (1 kg 7,32 €/ Stück 820 g)	Stk. 6,00
Frühstückswurst (1 kg 7,05 €/ Stück 850 g)	Stk. 6,00
1x Schweinestracke + 1x Rinderhucki (1 kg 8,82 €/ 2 Stück 680 g)	Romröder Duo 6,00
5x Bockwürstchen + 5x Rindswurstchen (1 kg 8,00 €/ Paket 1 kg)	10 Stk. NUR 8,00



Rindfleisch aus der Region

Rinderröllchen aus der Keule	1 kg 12,98
Rinderbeinscheibe	1 kg 8,90
Rinderquerrippe	1 kg 6,98



Knabberspaß

Rauchfrische Pfefferbeißer,
Kartoffelwurstbeißer,
Hirsch- u. Walnusssnacker,
Chiliwürstchen

Angebote gültig:
01.11. – 27.11.2021

Besuchen Sie unseren **Online-Shop** im Internet!
www.meistermetzger-romrod.de

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46



**auto
reparatur**



Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64

www.kfz-berben.de

**STEINMETZ
HARALD**



**BETRIEB
FEIKE**

Grabmale · Treppen · Fensterbänke
und Küchenarbeitsplatten aus Naturstein

Qualität vom Fachgeschäft

Stadtallendorf, unterhalb des Friedhofs
Gartenstraße 14 · Tel. (06428) 3748



Schlachtessen
Regional Traditionell



Samstag: 13.11.2021
zum Abholen
17.00 - 18.45 Uhr
Tellerservice in der
Jausenstube genießen
KEIN BUFFET!!! ab 19.00 Uhr

Solberfleisch, Leberwurst, Blutwurst, Hackwurst,
2 Frikadellen, Sauerkraut, Kartoffelbrei, Zwiebeln

Bestellung und Terminvereinbarung bis 07.11.2021!!!
Landhaus Pletschmühle 06633 - 5886 oder 0174 3269058

anzeigen.wittich.de

KÜCHEN · DÖRR GmbH



- ✓ Planung
- ✓ Modernisierung
- ✓ Service
- ✓ Austausch von Elektrogeräten und Arbeitsplatten

Wetzlarer Straße 16 · Stadtallendorf
www.kuechen-doerr.de Tel. 0 64 28/44 920

Roßdorf
RHIEL
FENSTER + TÜREN

... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam
und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)

Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf

- täglich geöffnet -

www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

*- Jetzt anrufen
und kostenlose
Fachberatung
nutzen! -*

Vogel
Karosserie + Lack
53155 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur